



**750**  
KAISERS  
LAUTERN

**KAISERSLAUTERN**  
**LANGE NACHT DER KULTUR**



**P R O G R A M M**

**SAMSTAG,**

**13. JUNI 2026**

Gefördert von



**KL** STADT  
KAISERSLAUTERN  
Referat Kultur



**KULTUR  
SOMMER**  
RHEINLAND  
PFALZ

Mehr  
Infos in unserer  
WhatsApp-Community



DER NEUE MAKERSPACE IN KAISERSLAUTERN:

# EINFACH MAL MACHEN!



Ganz gleich, ob Sie Ihr Fahrrad reparieren oder den Handyakku tauschen möchten. Egal, ob traditionelles Holz- und Textilhandwerk oder modernste Fertigungsverfahren wie 3D-Druck oder Laserschneiden: Bei uns sind auch herausfordernde Projektideen umsetzbar.

Unser neu eröffneter Makerspace „Kanal 3“ ist eine offene Werkstatt, die Ihnen den Zugang zu exklusiven Hightechmaschinen, zahlreichen klassischen Werkzeugen und dem dazugehörigen Fachwissen ermöglicht.

[[ Kanal 3 ]]  
Offene Werkstatt Kaiserslautern



**VOLKSHOCHSCHULE**  
**KAISERSLAUTERN**

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 – 18:00 Uhr

Kanalstraße 3 · 67655 Kaiserslautern · Telefon 0631 36258-00

E-Mail: makerspace@vhs-kaiserslautern.de · www.vhs-kaiserslautern.de



© Stadt KL

## ■ ■ ■ ■ ■ Liebes Publikum,

am 13. Juni findet zum 24. Mal wieder unsere große „Lange Nacht der Kultur“ statt. Viele tausende Besucher:innen werden unsere Innenstadt beleben. An über 30 Spielorten im gesamten Innenstadtbereich finden vielfältige Programme statt. Sie laden zum kulturellen Erleben und „künstlerischen Surfen“ ein. Beteiligt sind hunderte Künstler:innen aus der Stadt und von außerhalb, Top-Profis begegnen dabei Amateuren mit höchstem Anspruch und Leidenschaft auf Augenhöhe. Und wieder gibt es neue Spielorte zu entdecken, die erstmals dabei sind: der Friseursalon Christine Wolf, das 42kaiserslautern, der Skatepark, die Ost-Fassade Rathaus sowie die Aktion „Lautrer Schatten“.

Auch der beliebte Lange-Nacht-Bus der SWK dreht seine Runden, diesmal mit zwei großartigen Musikern, dem Saxophonisten Stefano Cattaneo und dem Gitarristen Carlos Abyazar. Zu später Stunde gibt es außerordentlich unterhaltsame, erotische „Bus-Burlesque“ mit Marie Marschall alias Coco Clownesse. „Markenzeichen“ unserer „Lange Nacht der Kultur“ ist eine große Bandbreite künstlerischer Sparten, von Musik über Tanz, Bildende Kunst, Darstellung bis hin zu Performance und Experimentellem, wie der audiovisuellen Inszenierung des Fruchthalle-Foyers oder eine immersive 360-Grad-Installation im 42kaiserslautern.

Um 15.00 Uhr geht es am WebEnd bereits los, um 18.00 Uhr beginnt das Programm in der Fruchthalle. Und danach kann die ganze Nacht in der Innenstadt drinnen und draußen unsere Kultur gefeiert werden. Die großen Einrichtungen sind dabei, das mpk, das Pfalztheater, die Musikschule, das Stadtmuseum, und auch die freie Szene ist reich vertreten, unter anderem mit SUKURA, mit dem Kabinett K2 über den Kunstverein KunstRaum Westpfalz und das UNION-Studio für Filmkunst bis hin zum Salon Schmitt, sowie vielfältige weitere Kooperationspartner wie dem fantastisch beleuchteten Japanischen Garten – unmöglich, hier alles zu beschreiben.

Höhepunkte wird auch wieder die Fruchthalle bieten mit einem sehr vielfältigen Programm und vielen Top-Acts, wie den Rosevalley Sisters, Anna Anstett und Sandra Urba am Flügel, dem Luca Sestak Trio, den Duos „time“ und „Glass for Two“, Günter Fingerle und Marlene Dietrich biss hin zur Brass Machine, „Krüger Rock!“ und dem „Trio Quatro“. Wir freuen uns auf eine inspirierende, abwechslungsreiche, vielfältige „Lange Nacht der Kultur“ und auf die Feier unserer Kultur mit Ihnen.

Manfred Schulz  
Bürgermeister und Kultur-  
dezernent der Stadt Kaiserslautern

Dr. Christoph Dammann  
Direktor des Referats Kultur  
der Stadt Kaiserslautern

# LANGE NACHT DER KULTUR



Lichtinstallation Fruchthalle  
Ingo Bracke © VG Bildkunst Bonn 2026, © Jörg Heieck

## Vorverkauf:

Eintritt 16,- € für Erwachsene und 12,- € ermäßigt\*;  
13,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card.

- › alle Eventim-VVK-Stellen sowie [www.eventim.de](http://www.eventim.de)
- › Tourist-Information der Stadt Kaiserslautern
- › mpk, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
- › Pfalztheater Kaiserslautern
- › Japanischer Garten
- › buchhandlung blaue blume
- › Thalia Buchhandlung (keine Akzeptanz der Rheinpfalz-Card)

## Eintrittspreise:

Eintritt 16,- € für Erwachsene und 12,- € ermäßigt\*.  
13,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card.  
Familienticket (nur an der Abendkasse): 39,- €  
(max. 2 Erwachsene mit ihren Kindern).  
Late-Night-Tarif ab 0.00 Uhr für alle 6,- €.

Die Eintrittsbändchen berechtigen zum Besuch von:  
Fruchthalle, Pfalztheater Kaiserslautern, Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof), Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, Japanischer Garten, SWR Studio und Lange-Nacht-Bus.

Wir weisen darauf hin, dass der Eintritt an den verschiedenen Veranstaltungsorten der „Langen Nacht der Kultur“ nur bis zur jeweils zugelassenen Personenhöchstkapazität möglich ist. Sollte eine Veranstaltungsstätte voll belegt sein, bitten wir, Programmpunkte an anderen Veranstaltungsorten wahrzunehmen.

\*Zur Ermäßigung berechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche bis 18 Jahre, Personen mit Schwerbehindertenausweis und Personen mit dem Sozial- und Familienausweis.



## LANGE NACHT DER KULTUR SA. 13. JUNI 2026

### PROGRAMMÜBERSICHT



<b>ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten,</b> 17.00–23.00 Uhr	Seite 47
<b>Art Hotel Lauterbach,</b> 18.00–21.00 Uhr	Seite 22
<b>Atelier Zitronenblau,</b> 17.00–21.00 Uhr	Seite 27
<b>Belleville wortwerkstadt,</b> 20.00–20.30 Uhr, 21.00–21.30 Uhr	Seite 26
<b>Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie,</b> 18.00–20.00 Uhr, 20.00–23.30 Uhr	Seite 23
<b>Fotowerkstatt Kaiserslautern,</b> ab 18.00 Uhr	Seite 40
<b>Friseursalon Christine Wolf &amp; Team,</b> 17.55–23.55 Uhr	Seite 30
<b>Freimaurerloge Galilei 810,</b> 18.00–19.00 Uhr, 20.00–21.00 Uhr, 22.00–23.00 Uhr	Seite 29
<b>Fruchthalle,</b> ab 18.00–1.00 Uhr	Seite 53
<b>Galerie AmWebEnd,</b> 15.00–20.00 Uhr	Seite 39
<b>Handwerkskammer der Pfalz,</b> 18.00–23.00 Uhr	Seite 41
<b>Japanischer Garten,</b> 19.00–24.00 Uhr	Seite 46
<b>Kabinett K2,</b> 18.00–21.00 Uhr	Seite 41
<b>KunstRaum Westpfalz Kaiserslautern e. V.,</b> 18.00–22.00 Uhr	Seite 38
<b>Lange-Nacht-Bus,</b> 20.00 Uhr, 20.45 Uhr, 21.30 Uhr, 22.15 Uhr	Seite 12
<b>Meisterschule für Handwerker Kaiserslautern,</b> 18.00–24.00 Uhr	Seite 17
<b>mpk, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern,</b> 18.00–24.00 Uhr	Seite 14
<b>Ost-Fassade Rathaus,</b> ab 22.00 Uhr	Seite 51
<b>Pfalzbibliothek Kaiserslautern,</b> 17.00 Uhr	Seite 28

## Hinweis:

„Barrierefrei“ oder „Nicht barrierefrei“  
ist bei allen Veranstaltungsorten mit angegeben.

© AdobeStock\_480409859 / Prostock-studio

<b>Pfalztheater Kaiserslautern</b> , ab 19.30 Uhr	Seite 20
<b>Pfarrei Maria Schutz Kaiserslautern</b> , 20.00–20.50 Uhr, 21.30–22.10 Uhr	Seite 28
<b>Platz neben Tourist-Information</b> , 17.00–18.30 Uhr, ab 19.00 Uhr	Seite 44
<b>Salon Schmitt</b> , ab 18.00 Uhr	Seite 38
<b>Skate Rats Kaiserslautern e. V.</b> , 18.00–24.00 Uhr	Seite 51
<b>Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof)</b> , ab 19.00 Uhr	Seite 24
<b>Stiftskirche</b> , 18.30–23.30 Uhr	Seite 43
<b>Stiftsplatz</b> , ab 18.00 Uhr	Seite 42
<b>SUKURA</b> , ab 20.00 Uhr	Seite 45
<b>SWR Studio</b> , 17.00–18.00 Uhr	Seite 19
<b>The Snug Irish Pub</b> , ab 22.00 Uhr	Seite 24
<b>UNION-Studio für Filmkunst</b> , ab 22.00 Uhr	Seite 31
<b>42kaiserslautern gGmbH</b> , 20.00–24.00 Uhr	Seite 30
<b>ZAK-Nachhaltigkeits-Lounge</b> , ab 18.00 Uhr	Seite 56

**Tipps für Kinder und Familien:**



Nr. 16, Nr. 20, Nr. 26, Nr. 36, Nr. 48, Nr. 52, Nr. 55, Nr. 63, Nr. 66,  
Nr. 72, Nr. 79, Nr. 80, Nr. 81, Nr. 82, Nr. 83, Nr. 84, Nr. 85

... sind alle mit dem „für KIDS“-Logo versehen.

Programmbroschüre  
„Lange Nacht der Kultur“  
auch digital auf Ihr Smartphone!

Ab 12. Juni  
komplettes  
Programm auch  
im Geoportall  
der Stadt!



**750** JAHRE

**KAISERS  
LAUTERN**

**KURZE WEGE.  
LANGE GESCHICHTE.**



**750KLDE**



**WOCHENBLATT**  
-REPORTER



**TRAUMER & HEIDINGSFELDER**  
EINFACH STEUERBAR



 **FAMILIENPROGRAMM 15.00–20.00 UHR  
AM 13. JUNI 2026**

			18.00–22.00 Uhr	Nr. 46	KunstRaum Westpfalz KL e.V. Gedankengespinnste – Metallarbeiten von Angelika Summa
15.00–20.00 Uhr	Nr. 48	Galerie AmWebEnd Kunst im Focus – Ausstellung der „Kleinen Malschule“	18.00–23.00 Uhr	Nr. 55	Handwerkskammer der Pfalz Kreative Mitmachaktionen
16.00 Uhr	Nr. 49	Galerie AmWebEnd „Lautŕer Folkies“	18.00–24.00 Uhr	Nr. 16	Meisterschule für Handwerker KL Ein Fest der Kunst und des Handwerks!
17.00 Uhr	Nr. 50	Galerie AmWebEnd „Lautŕer Folkies“	18.00–24.00 Uhr	Nr. 72	Skate Rats Kaiserslautern e. V. Skatesession im Skatepark
17.00 Uhr	Nr. 37	Pfalzbibliothek KL Autorinnenlesung mit Annemarie Blenk	18.00–24.00 Uhr	Nr. 5	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Lounge Area: Open Air mit Cocktail Bar
17.00 Uhr	Nr. 17	Meisterschule für Handwerker KL Ausstellung: Unterirdisch:LICHT!	18.03–18.18 Uhr	Nr. 79	Fruchthalle Konzertsaal Inklusionstanzgruppe „Funny Dancing“; TS Marquardt
ab 17.00 Uhr	Nr. 67	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten Vernissage mit Livemusik – Freunde der Malerei – Westpfalz	18.20–18.28 Uhr	Nr. 80	Fruchthalle Konzertsaal Tanzsportclub Sickingenstadt Landstuhl e.V.
17.00–18.00 Uhr	Nr. 20	SWR Studio Musikalische Zeitreise – Werke von Barock bis Jazz	18.30–18.40 Uhr	Nr. 81	Fruchthalle Konzertsaal Tanzerlebniswelt Tanzschule Metzger
17.00–18.30 Uhr	Nr. 63	Platz neben Tourist-Information Open-Air-Bühne	18.30–22.30 Uhr	Nr. 60	Stiftskirche Weinseliger Klosterhof
17.00–21.00 Uhr	Nr. 36	Atelier Zitronenblau GenussKultur – KulturGenuss	18.40–19.00 Uhr	Nr. 82	Fruchthalle Konzertsaal Ballet-Dance-Center Kaiserslautern
17.55–23.55 Uhr	Nr. 43	Friseursalon Christine Wolf & Team Fotoausstellung „Secrets of K-Town“	19.00 Uhr	Nr. 6	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Meisterwerk aus Glas und Chrom Adjustable Table
18.00 Uhr	Nr. 51	Galerie AmWebEnd „Lautŕer Folkies“	19.00 Uhr	Nr. 19	Meisterschule für Handwerker KL Ausstellung: Unterirdisch:LICHT!
18.00 Uhr	Nr. 56	Handwerkskammer der Pfalz Miguel Llobell Band	ab 19.00 Uhr	Nr. 59	Stiftsplatz Party Latino auf dem Stiftsplatz
18.00 Uhr	Nr. 52	Fotowerkstatt Kaiserslautern Eröffnung Fotoausstellung „Wildpark Betzenberg“ mit Bildern	ab 19.00 Uhr	Nr. 64	Platz neben Tourist-Information Chill-out-Area
18.00 Uhr	Nr. 18	Meisterschule für Handwerker KL Ausstellung: Unterirdisch:LICHT!	19.00–19.45 Uhr	Nr. 29	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof) „UNN NOCH EBBES“ – Lesung mit Sven Kallmayer
ab 18.00 Uhr	Nr. 74	RAUM 1: Fruchthalle Eingangsbereich Ausstellung	19.00–19.45 Uhr	Nr. 68	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten Tacet – Junge Brass-Power aus KL
ab 18.00 Uhr	Nr. 75	RAUM 2: Fruchthalle Foyer Im Licht – Audiovisuelle Inszenierung in der Fruchthalle	19.00–19.45 Uhr	Nr. 76	RAUM 2: Foyer Fruchthalle Lazy Tongues – Das Saxophonensemble
ab 18.00 Uhr	Nr. 78	RAUM 3: Fruchthalle Foyer Konzertsaal ZAK-Nachhaltigkeits-Lounge	19.00–24.00 Uhr	Nr. 7	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Siebdruck-Station
ab 18.00 Uhr	Nr. 47	Salon Schmitt Lebendiger Treffpunkt der freien Kulturszene	19.00–24.00 Uhr	Nr. 66	Japanischer Garten Illumination, Taiko-Trommel und Tai Chi
18.00–18.45 Uhr	Nr. 58	Stiftsplatz Kostenloser Tanzkurs für „ALLE“	19.05–19.20 Uhr	Nr. 83	Fruchthalle Konzertsaal Ballettschule Grace Studio
18.00–19.00 Uhr	Nr. 40	Freimaurerloge Galilei 810 Die Symbole der Freimaurer	19.25–19.40 Uhr	Nr. 84	Fruchthalle Konzertsaal Scarletts Musikschule – Musikschulchor
18.00–20.00 Uhr	Nr. 26	Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie Die große Welt der Musik für Kleine	19.30 Uhr	Nr. 24	Pfalztheater KL, Großes Haus „Dead Man Walking“ – Oper von Jake Heggie
18.00–21.00 Uhr	Nr. 25	Art Hotel Lauterbach Ausstellung mit Anja Klos	19.45–19.57 Uhr	Nr. 85	Fruchthalle Konzertsaal Scarletts Musikschule – Frauenensemble
18.00–21.00 Uhr	Nr. 54	Kabinett K2 ... von Freunden! In Kooperation mit KWG und Kabinett K2			

**PRIME TIME 20.00–24.00 UHR**  
**AM 13. JUNI 2026**

20.00 Uhr	Nr. 21	Pfalztheater KL, Werkstattbühne „Lots of Movements“ – Tanzabend von Roni Chadash (UA)
20.00 Uhr	Nr. 53	Fotowerkstatt Kaiserslautern Livemusik mit Hot Spots und Cosmo's – Factory
20.00 Uhr	Nr. 8	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Zwei Jahrhunderte in Zwanzig Minuten
20.00 Uhr	Nr. 30	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof) Donovan Aston – Reise zwischen Klassik und Moderne
ab 20.00 Uhr	Nr. 65	SUKURA Präsentation „Komposition aus audiovisuellem Erleben“
20.00–20.25 Uhr	Nr. 86	Fruchthalle Konzertsaal The Roosevalley Sisters
20.00–20.30 Uhr	Nr. 34	Belleville wortwerkstadt GREEN WALL statt Grey Mall – es ist geschafft!
20.00–20.45 Uhr	Nr. 69	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten Rheinland-Pfalz International Choir
20.00–20.45 Uhr	Nr. 77	RAUM 2: Foyer Fruchthalle DreamGIRLZ
20.00–20.50 Uhr	Nr. 38	Pfarrei Maria Schutz Orgelbearbeitung von Prof. Zsigmond Szathmary
20.00–21.00 Uhr	Nr. 41	Freimaurerloge Galilei 810 Die Symbole der Freimaurer
20.00–22.15 Uhr	Nr. 61	Stiftskirche Mainz-Wiesbadener Bläserensemble
20.00–23.30 Uhr	Nr. 27	Emmerich-Smola-Musikschule und Musikadademie Rock it for your school 2026
20.00–24.00 Uhr	Nr. 44	42kaiserslautern gGmbH Klang erleben – Raum fühlen
20.30 Uhr	Nr. 57	Handwerkskammer der Pfalz Band „Lio“
20.30–20.50 Uhr	Nr. 87	Fruchthalle Konzertsaal Konzert mit Anna Anstett & Sandra Urba
20.55–21.07 Uhr	Nr. 88	Fruchthalle Konzertsaal Lateinformation der RPTU
21.00 Uhr	Nr. 31	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof) ChansonNetten: Nadine Kuschka und Monika Rahm
21.00 Uhr	Nr. 9	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Die Côte d'Azur in Kaiserslautern
21.00 Uhr	Nr. 22	Pfalztheater KL, Werkstattbühne Friedrich Schillers Liebesgedichte

21.00–21.30 Uhr	Nr. 35	Belleville wortwerkstadt GREEN WALL statt Grey Mall – es ist geschafft!
21.00–21.45 Uhr	Nr. 70	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten Vox Melodica
21.10–21.40 Uhr	Nr. 89	Fruchthalle Konzertsaal Luca Sestak; Johannes Niklas; Michael Goldman
21.30 Uhr	Nr. 10	mpk, Museum Pfalzgalerie KL SUTURA, Naht-Stellen
21.30–22.10 Uhr	Nr. 39	Pfarrei Maria Schutz Orgelbearbeitung von Prof. Zsigmond Szathmary
21.45–22.15 Uhr	Nr. 90	Fruchthalle Konzertsaal Duo „time“
22.00 Uhr	Nr. 11	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Porträts im Wandel der Zeit
22.00 Uhr	Nr. 12	mpk, Museum Pfalzgalerie KL LichtKunstTanzPerformance mit Ingo Bracke
ab 22.00 Uhr	Nr. 28	The Snug Irish Pub QNA – Quite Nice Actually
ab 22.00 Uhr	Nr. 45	UNION-Studio für Filmkunst Lange Nacht der kurzen Filme
ab 22.00 Uhr	Nr. 73	Ost-Fassade des Rathauses KL Lichtinstallation von Ingo Bracke

**MITREISSEND!**  
Wissen, was die Pfalz bewegt.



Für jeden das passende Abo:  
**abos.rheinpfalz.de**  
oder **0631 3701-6640**

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

22.00–22.45 Uhr	Nr. 71	ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten hale01 – just two roommates who happen to make music
22.00–22.45 Uhr	Nr. 32	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof) Mandorla, Pentagramm, Parkinson
22.00–23.00 Uhr	Nr. 42	Freimaurerloge Galilei 810 Die Symbole der Freimaurer
22.15–22.35 Uhr	Nr. 91	Fruchthalle Konzertsaal GLASS for TWO
22.30 Uhr	Nr. 13	mpk, Museum Pfalzgalerie KL LichtKunstTanzPerformance mit Ingo Bracke
22.30 Uhr	Nr. 23	Pfalztheater KL, Werkstattbühne Klassik BigBand Sound
22.30–23.30 Uhr	Nr. 62	Stiftskirche Gesänge der Hildegard von Bingen
22.35–22.55 Uhr	Nr. 92	Fruchthalle Konzertsaal Marlene-Dietrich-Chanson mit Günther Fingerle
22.55–23.05 Uhr	Nr. 93	Begrüßung durch Bürgermeister und Kulturdezernent Manfred Schulz und Dr. Christoph Dammann
23.00 Uhr	Nr. 14	mpk, Museum Pfalzgalerie KL LichtKunstTanzPerformance mit Ingo Bracke
23.00 Uhr	Nr. 15	mpk, Museum Pfalzgalerie KL Das Who is Who der Avantgarde von Eileen Gray
23.00–23.45 Uhr	Nr. 33	Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum   Wadgasserhof) Mandorla, Pentagramm, Parkinson
23.05–0.05 Uhr	Nr. 94	Fruchthalle Konzertsaal Haupt-Act „25 Jahre Brass Machine“

**LATE NIGHT TIME 0.00–1.35 UHR  
AM 13. AUF 14. JUNI 2026**

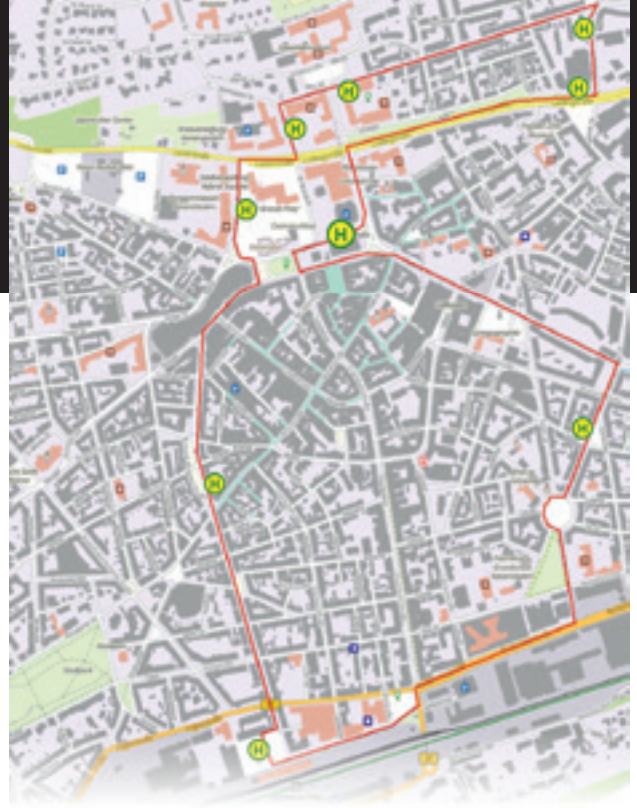
0.10–0.22 Uhr	Nr. 95	Fruchthalle Konzertsaal Tanzgruppe „Fealla-Dhà“
0.25–1.00 Uhr	Nr. 96	Fruchthalle Konzertsaal Krüger Rockt!
1.05–1.35 Uhr	Nr. 97	Fruchthalle Konzertsaal „Trio Quatro“ drei? Oder doch vier ...

**Tipps für Kinder und Familien:**



**Nr. 16, Nr. 20, Nr. 26, Nr. 36, Nr. 48, Nr. 52, Nr. 55, Nr. 63, Nr. 66, Nr. 72, Nr. 79, Nr. 80, Nr. 81, Nr. 82, Nr. 83, Nr. 84, Nr. 85**

... sind alle mit dem „für KIDS“-Logo versehen.



**Lange-Nacht-Bus**

**Lange-Nacht-Bus** der SWK unterwegs bei der „Langen Nacht der Kultur“ mit eigenem Programm, keine Fahrkarte, nur mit Eintritts-armbändchen nutzbar.

**Barrierefrei!**



Haltestellen	Fahrplan			
Rathaus B	20.00	20.45	21.30	22.15
Hilde-Mattauch-Platz	20.04	20.49	21.34	22.19
Hauptbahnhof A	20.11	20.56	21.41	22.26
Rosenstraße	20.13	20.58	21.43	22.28
Stadtmitte, Maxstraße	20.17	21.02	21.47	22.32
Benzinoring	20.20	21.05	21.50	22.35
Pfalzgalerie	20.21	21.06	21.51	22.36
Zeppelinplatz	20.23	21.08	21.53	22.38
Ludwigstraße	20.25	21.10	21.55	22.40
Rathaus B	20.30	21.15	22.00	22.45



**Lange-Nacht-Bus**  
Barrierefrei

**Nr. 1**  
20.00–20.30 Uhr

**Duo Cattaneo & Abyazar**  
Stefano Cattaneo, Saxophon  
Carlos Abyazar, Gitarrist

Aus einer zufälligen Begegnung bei einer Vernissage entstand vor etwa sechs Jahren die musikalische Zusammenarbeit zwischen dem italienischen Saxophonisten Stefano Cattaneo und dem brasilianischen Gitarristen Carlos Abyazar. Gemeinsam widmen sie sich in ihrem Duo-Projekt vor allem dem Bossa Nova – einer Musikrichtung, die für Abyazar eine besondere Bedeutung hat. Der Multiinstrumentalist war viele Jahre als Unterhaltungsmusiker auf Kreuzfahrtschiffen tätig und bringt diese vielseitige Bühnenerfahrung in das Projekt ein.

Cattaneo hingegen verbindet seine Arbeit als Jazzmusiker mit seiner Tätigkeit als bildender Künstler. Seine Begeisterung für den Jazz entwickelte sich bereits früh durch Besuche der italienischen Umbria Jazz Festivals, als Student in den Jazz Clinics.

Das Duo bietet neben einem breiten Blick auf die Bossa Nova auch Ausflüge in den Jazzbereich und hochwertiges Easy Listening.

**Nr. 2**  
20.45–21.15 Uhr

**Duo Cattaneo & Abyazar**  
(siehe Nr. 1)

**Nr. 3**  
21.30–22.00 Uhr

**Coco Clownesses Roadtrip-Cabaret**

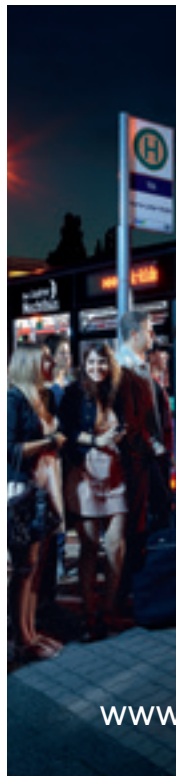
Zum nunmehr dritten Mal öffnet der geschmeidige Gelenkbus seine Türen für Coco's Roadtrip-Cabaret. Die kecke Disseuse lädt ein zu einem frivolen Trip durch Dirty K-Town mit einer fulminanten Mischung aus Burlesque, Chanson und Comedy.

Bildquelle: Stefano Cattaneo

© Patrick Wagner

Also einsteigen, bitte. Und festhalten! Wenn Coco Clownesse das Steuer übernimmt, wird der Bus zur rollenden Bühne und Kaiserslautern zur Kulisse für eine wilde, glamouröse Nacht. Let's have a hot ride tonight!

**Nr. 4**  
22.15–22.45 Uhr  
**Coco Clownesses Roadtrip-Cabaret**  
(siehe Nr. 3)



**Der Lautrer Nachtbus**

**Für unsere Nachtschwärmer**

**Von Freitag auf Samstag und  
Samstag auf Sonntag ab Mitternacht  
meist stündlich in alle Stadtteile  
und in die meisten Umlandgemeinden.**

**Info-Tel.: (0631) 8001-5000**

[www.swk-kl.de](http://www.swk-kl.de)

**SWK**  
Stadtwerke Kaiserslautern



Lichtkunst Ingo Bracke © Atelier LichtRaumKunst



zu Nr. 6, Eileen Gray, Schrank mit schwenkbaren Schubladen, 1934/35, 70.5 cm x 51.5 cm x 51.5 cm, courtesy Galerie Jacques De Vos, Paris, Foto und © Studio Baraja SLB

## mpk, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern

Museumsplatz 1

Barrierefrei – Eintritt: siehe Seite 2



Erlebe eine sommerliche Nacht voller Design, Kunst und entspannter Atmosphäre. Genieße in der Open-Air-Lounge mit Cocktailbar den Blick über Kaiserslautern und ein inspirierendes Abendprogramm inklusive einer Licht- und Tanzperformance des Künstlers Ingo Bracke.

### ■ Nr. 5

18.00–24.00 Uhr

#### Lounge Area: Open Air mit Cocktail Bar der „Freunde des mpk“

Gönn dir eine Pause: Mit einem kühlen Cocktail in der Hand, entspannt im Liegestuhl auf dem Museumsvorplatz – und der Blick schweift über das sommerliche Treiben in Kaiserslautern.

### ■ Nr. 6

19.00 Uhr

#### Meisterwerk aus Glas und Chrom AdjustableTable

Eileen Gray (1878–1976) entwarf Ende der 1920er-Jahre nicht nur ihr legendäres Haus an der Côte d'Azur, sondern gestaltete zugleich das gesamte Interieur – von Möbeln über Leuchten bis hin zu Teppichen. Zu diesen Entwürfen zählt auch ein Beistelltisch, der heute zu den meistverkauften und meistkopierten Designklassikern gehört. Der ebenso elegante wie funktional durchdachte Adjustable Table aus Glas und Chrom ist längst zur Ikone avanciert. Und doch steckt der Teufel im Detail – denn selbst seine Reproduktion erweist sich als überraschend anspruchsvoll.

### ■ Nr. 7

19.00–24.00 Uhr

#### Siebdruck-Station

Gestalte dein ganz individuelles Erinnerungsstück in dieser Nacht an unserer Siebdruck-Station im Foyer des mpk.

### ■ Nr. 8

20.00 Uhr

#### Zwei Jahrhunderte in Zwanzig Minuten

Romantische Landschaften, intime Portraits, reiche Historienbilder – das mpk besitzt eine thematisch und stilistisch breit aufgestellte Gemäldesammlung, die nicht nur durch ihren Abwechslungsreichtum zu unterhalten, sondern interessierten Besucher:innen Strömungen und Entwicklungen der Malerei der letzten Jahrhunderte bis auf den heutigen Tag näherzubringen vermag. Die Führung unterstützt dies durch begleitete Betrachtung ausgewählter Meisterwerke.

### ■ Nr. 9

21.00 Uhr

#### Die Côte d'Azur in Kaiserslautern

Die gefeierte Bühnenbildnerin Anna Viebrock macht es möglich: in ihrem begehbaren Werk ist der Wellengang der französischen Riviera zu hören und die Meeresbriese zu spüren, während du zugleich in das Flair einer in die Küste eingebetteten Architektur von Eileen Gray eintauchst. Erfahre mehr über Anna Viebrocks Werk zum berühmten Haus E.1027.

### ■ Nr. 10

21.30 Uhr

#### SUTURA, Naht-Stellen

„Sutura alba“ nennt Gesa Lange eines ihrer Kunstwerke, die sie mit Garn auf Leinwand zeichnet. Wer zeichnet, nutzt in der Regel vor allem Papier und Bleistift oder Graphit. Nicht so die Hamburger Künstlerin. Mit Nadel und Faden entstehen Linienmuster, Naht-Stellen (sutura, lat. Naht), die den Blick auf sich ziehen. Gesa Lange verbindet Techniken und Materialien unterschiedlicher Bereiche und erweitert mit dieser Arbeitsweise das Medium der Zeichnung. Ihre Arbeiten mit einer Höhe von über zwei Metern, aber auch Kleinformaten bestechen durch eine ambivalente Wirkung, die sich einstellt, sobald man sich vor ihnen bewegt.



Eileen Gray, ohne Titel, Beistelltisch E 1027, ca. 1926-29, MST-1024\_0001, © Vitra Design Museum, Foto: Jürgen Hans

Entspannung genießen im Liegestuhl auf der Wiese vor dem mpk, © mpk



Bildquelle: Meisterschule für Handwerker KL

**Nr. 11**  
22.00 Uhr

**Porträts im Wandel der Zeit – das Pendant zum modernen Selfie?**  
Schon lange vor Instagram und Selfies ließen sich Menschen ihrer Zeit porträtieren – nicht immer makellos inszeniert und kunstvoll dargestellt. Porträts erzählen nicht nur von den Menschen selbst, sondern auch vom Zeitgeist, von Mode und von der Art, wie wir gesehen werden möchten. Die ausgestellten Werke zeigen eindrucksvoll, wie sich Darstellungsformen über die Jahrhunderte verändert haben – von realistischer Abbildung bis hin zur Unkenntlichkeit. Ist es dann immer noch ein Porträt? Eine spannende Reise durch die Geschichte der Selbstdarstellung – und die Frage: Welches Bild zeigen wir heute von uns selbst?

**Nr. 12**  
22.00 Uhr

**LichtKunstTanzPerformance; Quanten:Licht – Schatten:Tanz II**  
Lichtkunst, Regie: Ingo Bracke  
Tanz: Vincenzo Minervini, Mario Ngouen  
Schatten, Bewegung und Architektur verschränken sich zu einem analogen-digitalen Spiel aus Licht und Körper. Die Museumsfasade wird zur Quanten-Matrix. In Kooperation mit dem EU-Projekt UpQuantVal und der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Artur Widera der RPTU.



**Nr. 13**  
22.30 Uhr

**LichtKunstTanzPerformance; Quanten:Licht – Schatten:Tanz II**  
(siehe Nr. 12)

**Nr. 14**  
23.00 Uhr

**LichtKunstTanzPerformance; Quanten:Licht – Schatten:Tanz II**  
(siehe Nr. 12)

**Nr. 15**  
23.00 Uhr

**Das Who is Who der Avantgarde – das Netzwerk von Eileen Gray**  
Eileen Gray war von zahlreichen Menschen umgeben, die in Literatur, Kunst, Architektur oder Technik Innovationen hervorgebracht haben. Eine inspirative Umgebung mit Auswirkungen auf ihr eigenes Schaffen. Diskutiert und überlegt mit, wer sie womöglich inspiriert hat ...

**Meisterschule für Handwerker  
Kaiserslautern**

Am Turnerheim 1  
Barrierefrei – Eintritt frei



**Nr. 16**  
18.00–24.00 Uhr

**Lange Nacht der Kultur an der Meisterschule für Handwerker – Ein Fest der Kunst und des Handwerks!**

Erleben Sie eine Nacht voller spannender Eindrücke bei der „Langen Nacht der Kultur“ auf dem Campus der Meisterschule für Handwerker! Schlendern Sie über unseren Kunsthandwerkermarkt, auf dem talentierte Handwerker aus verschiedenen Gewerken ihre Produkte präsentieren. Lassen Sie sich von den Steinmetzen, Goldschmieden und Metallgestaltern verzaubern, die ihre Kunstfertigkeit vor Ihren Augen ausüben. Hier können Sie sogar selbst aktiv werden und Ihr eigenes Geschick mit Stein und Metall unter Beweis stellen. Tauchen Sie ein in diese Verbindung aus Tradition und Kunst, während Sie den flimmernden Funken des glühenden Metalls und das Klingeln des Werkzeugs im kalten Stein erleben.

Zudem erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Tanzvorführungen und einer packender Feuershow.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher:innen, Ehemalige und Freunde der Schule – lassen Sie sich dieses kulturelle Highlight nicht entgehen!



unterirdisch:LICHT!  
Bildquelle: Birgit Weindl



Bildquelle: Meisterschule für Handwerker KL

# LANGE NACHT DER KULTUR 13.6.



Bildquelle: Staatsphilharmonie RLP

Historischer Felsenkeller  
**Nicht barrierefrei**

Besichtigung nur im Rahmen einer Führung möglich mit einer max. Besucherzahl von 15 Personen. Anmeldung für die geführten Besichtigungen unter: [info@kunstraum-westpfalz.de](mailto:info@kunstraum-westpfalz.de) oder über [www.kunstraum-westpfalz.de/licht](http://www.kunstraum-westpfalz.de/licht)

**17** Nr. 17  
17.00 Uhr

**Ausstellung: unterirdisch:LICHT!**

Kurator und Regie: Ingo Bracke

Projektleitung und Kunstvermittlung: Birgit Weindl

An diesem Tag können Sie sich die Ausstellung: unterirdisch:LICHT! – Licht-, Klang-, Medien-, Objekt- und Glaskunst im historischen Felsenkeller unter dem Turnerheim mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern: Ingo Bracke; Marion Cziba; Mike Day, Frauke Eckhardt; Katharina Hamp & Dirk Dullmaier; Isabelle Kirsch; Nane Neu; Judith Röder; Klaudia Stoll; Natalie Veken; Sibylle Wagner und Sojeong You, anschauen.

Anlässlich des 750-jährigen Stadtjubiläums öffnet der Kunstverein Kunstraum Westpfalz mit der Ausstellung einen Ort, der sich mitten in Kaiserslautern befindet und dennoch der Öffentlichkeit verborgen ist: den historischen Felsenkeller der ehemaligen Gelbert-Brauerei unter dem Turnerheim.

**18** Nr. 18  
18.00 Uhr

**Ausstellung: unterirdisch:LICHT!**

Kurator und Regie: Ingo Bracke

Projektleitung und Kunstvermittlung: Birgit Weindl  
(siehe Nr. 17)

**19** Nr. 19  
19.00 Uhr

**Ausstellung: unterirdisch:LICHT!**

Kurator und Regie: Ingo Bracke

Projektleitung und Kunstvermittlung: Birgit Weindl  
(siehe Nr. 17)

**SWR Studio**

Emmerich-Smola-Platz 1

**Barrierefrei** – Eintritt: siehe Seite 2



**17** Nr. 20  
17.00–18.00 Uhr

**Musikalische Zeitreise – Werke von Barock bis Jazz**

Leitung: Prof. Andre Schoch

Die Tournee Musik im Anflug führt kleine Ensembles der Staatsphilharmonie durch die Pfalz und bringt klassische Musik ganz nah zu den Menschen. Am 13. Juni 2026 um 17.00 Uhr macht die Reihe im SWR Studio in Kaiserslautern halt.

Unter der Leitung von Prof. Andre Schoch lädt hier ein Blechbläserensemble zu einer musikalischen Zeitreise durch die Epochen ein. Von Barock bis Jazz wird ein farbenreicher Bogen gespannt.

Bildquelle: SWR Studio





Lots of Movements  
© Pfalztheater KL/De-Da Productions



Bildquelle: Hochschule KL

## Pfalztheater Kaiserslautern

Willy-Brandt-Platz 4–5

Barrierefrei – Eintritt: siehe Seite 2

Abendkasse ab 18.30 Uhr geöffnet

### ■ Nr. 21

20.00 Uhr, Pfalztheater, Werkstattbühne  
**„Lots of Movements“ – Tanzabend von Roni Chadash (UA)**  
**mit dem Tanzensemble des Pfalztheaters**

Choreographie, Konzept/Dramaturgie, Kostüm: Roni Chadash  
 Bühne: Ofer Laufer

Tanzprobenleitung: Luisa Sancho Escanero  
 Dramaturgie: Annabelle Köhler

Die pure Freude an der Bewegung spricht aus dem Stück „Lots of Movements“, in dem sich die israelisch-amerikanische Choreographin Roni Chadash sehr originell mit J. S. Bachs berühmter Partita Nr. 2 c-Moll beschäftigt. Dabei entsteht ein mitreißender und auch humorvoller Bogen aus Solos, Duos und Ensembleszenen, die nicht zuletzt von der Persönlichkeit ihrer Interpret:innen leben.



© Pfalztheater KL/De-Da Productions

### ■ Nr. 22

21.00 Uhr, Pfalztheater, Werkstattbühne  
**„Diesen Kuss der ganzen Welt!“**  
**– Friedrich Schillers Liebesgedichte**

Liebe, Leidenschaft und ein bisschen Pathos – Friedrich Schiller ist nicht nur für seine bis heute oft gespielten Stücke à la „Die Räuber“, „Kabale und Liebe“, „Don Karlos“ oder „Maria Stuart“ bekannt, sondern auch für seine tief sinnige und hochemotionale Lyrik. Wir werden Ihnen im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ auf der Werkstattbühne des Pfalztheaters eine ganz besondere Auswahl von Schillers Liebesgedichten präsentieren. Lassen Sie sich von unseren Ensemblemitgliedern Maria Schubert und Stefan Migge und unserem Dramaturgen Victor Pohl an der Harfe in die gefühlvolle Welt des großen deutschen Dichters verführen!

### ■ Nr. 23

22.30 Uhr, Pfalztheater, Werkstattbühne  
**„Klassik Bigband Sound“**

Die Bigband der Hochschule Kaiserslautern erinnert an die große Zeit der klassischen Bigbands. Ob Swing, lateinamerikanische Klänge, Funk oder Rock – die Bigband der Hochschule Kaiserslautern widmet sich seit Ihrer Gründung im Jahr 1994 den verschiedenen Spielarten der Bigband-Musik. Unter den individuell für den jeweiligen Auftritt zusammengestellten Songlisten finden sich sowohl Instrumental- als auch Gesangsstücke. In der Bigband spielen Student:innen oder Mitarbeiter:innen der Hochschule, aber von Anfang an spielten auch viele „HS-fremde“ Musiker:innen mit, die teilweise aus dem weiteren Umland kommen. Als Hausband spielt die Bigband natürlich bei vielen Veranstaltungen der Hochschule Kaiserslautern. Darüber hinaus ist die Band immer wieder bei Veranstaltungen in der Stadt und der näheren Umgebung zu erleben – Beispiele sind die regelmäßig an der Hochschule stattfindenden Konzerte mit Gästen oder Auftritte bei Singing Lautern.

### ■ Nr. 24

19.30 Uhr, Pfalztheater, Großes Haus  
**„Dead Man Walking“ – Oper von Jake Heggie**

Musikalische Leitung: Olivier Pols

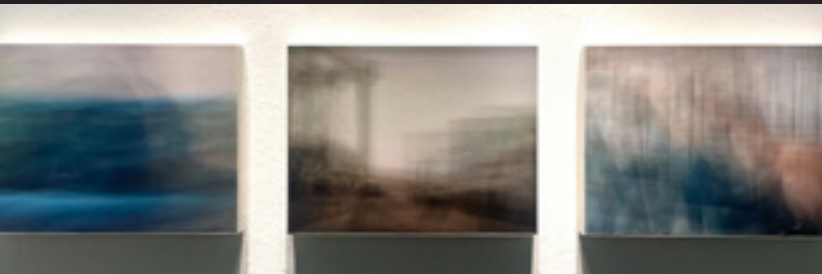
Regie: Philipp Westerbarkel

Bühne: Thomas Dörfler

Kostüme: Gianluca Falaschi

Chorleitung John Robert Lidfors

„Dead Man Walking“, so lautet in den Todestrakten amerikanischer Gefängnisse der Ruf der Aufseher und anderer Insassen, wenn ein zum Tode Verurteilter seinen letzten Gang antritt. Diesen Weg geht am Ende von Jake Heggies Oper Joseph De Rocher, ein verurteilter Vergewaltiger und Mörder. Während seiner Haft pflegt er einen Briefaustausch mit Schwester Helen. Als der Tag seiner Hinrichtung heranrückt, bittet er sie um ein Treffen. Sie macht sich auf den Weg und tritt eine Reise an, auf der ihre tiefsten Überzeugungen auf eine harte Probe gestellt werden. Sie erwartet, einen reuigen Sünder anzutreffen. Doch De Rocher leugnet seine grausamen Taten, ein Gnadengesuch wird abgelehnt.



Bildquelle: Anja Klos



Emmerich-Smola-Musikschule,  
Bildquelle: Max Punstein

In Heggies Oper werden die großen Fragen von Schuld, Reue und Vergebung, von Moral, vor allem auch die Frage nach Menschlichkeit gestellt.

Mit Solist:innen, dem Chor und Kinderchor des Pfalztheaters und der Pfalzphilharmonie Kaiserslautern.

**Die ersten 20 Lange-Nacht-Besucher:innen mit Bändchen, die an die Abendkasse kommen, erhalten Freikarten!**

## Art Hotel Lauterbach

Fruchthallstraße 15

**Nicht barrierefrei** – Eintritt frei

**1** Nr. 25

18.00–21.00 Uhr

### **Ausstellung „Inspiration“ mit Anja Klos**

Die Fotografin Anja Klos arbeitet ausschließlich mit Handyfotografie. Die Abstraktion steht im Vordergrund und die Fotos sind nicht durch Fotoverarbeitungsprogramme wie z. B. Photoshop bearbeitet. Zum einen hält die Künstlerin bildlich fest, was mit dem bloßen Auge nicht erkennbar ist und durch Vergrößerung zur Darstellung kommt. Transparente, semitransparente Medien und auch das Licht, meist natürliches Licht, das mit der Zeit seine Richtung ändert und dem Motiv dadurch einen immer neuen Charakter verleiht, spielen dabei eine entscheidende Rolle. Zum anderen arbeitet sie mit verlängerten Belichtungszeiten bei Motiven in Bewegung. Einen Zusammenhang zu den ursprünglichen Motiven lässt sich bei diesen Arbeiten meist nur noch erahnen. Auch hier spielt die Abstraktion die entscheidende Rolle und lässt dem Betrachter Raum für persönliche Interpretation und Assoziation. Um den Fotos noch mehr Ausdruck zu verleihen werden sie mit Holz, Stoff, Draht, Harz oder Plastikmatten bearbeitet und erlangen dadurch oftmals einen fast objekthaften Charakter.



## Open-Air-Bühne St.-Martins-Platz

**Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie**  
St.-Martins-Platz

**Barrierefrei** – Eintritt frei

**1** Nr. 26

18.00–20.00 Uhr

### **Die große Welt der Musik für Kleine**

Nach großem Erfolg bietet die Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ am 13. Juni von 18.00–20.00 Uhr zum zweiten Mal ein Familienprogramm direkt im eigenen Gebäude am St.-Martins-Platz an. Hier gibt es mit spannenden Geschichten, Musik und einem interaktiven Mitmachprogramm ganz viel zu entdecken und zu erleben aus der „großen“ Welt der Musik für die Kleinen ab vier Jahren. Hier können Kinder zusammen mit Eltern und Geschwistern auf eine Entdeckungsreise gehen und den Zauber der Musik mit allen Sinnen „beschnuppern“.

Das vollständige Programm ist unter [www.musikschule-kaiserslautern.de](http://www.musikschule-kaiserslautern.de) zu finden.

**1** Nr. 27

20.00–23.30 Uhr

### **Rock it for your school 2026**

Bereits zum siebten Mal heißt es am 13. Juni im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ für junge Bands aus Kaiserslautern: einstöpseln und losrocken. Das Schulband-Festival der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie auf dem St.-Martins-Platz präsentiert den frischen Nachwuchs in Sachen Live-Acts. Ob als Duo oder in großer Formation, ob mit eigenen Songs oder Covers: jede Band präsentiert ihren eigenen Sound und Stil.

Im Vordergrund steht dabei der Spaß und das gemeinsame Gestalten eines jungen, frischen und lauten Festivals. Rock it!





Bildquelle:  
The Snug Irish Pub



Bildquelle: Privat



Bildquelle:  
Donovan Aston



Bildquelle:  
Monika  
Rahm

## The Snug Irish Pub

Steinstraße 19

**Nicht barrierefrei** – Eintritt frei

**1** Nr. 28  
ab 22.00 Uhr

### **QNA – Quite Nice Actually**

Das akustische Duo aus Kaiserslautern liefert einen Sound, der irgendwo zwischen Wohnzimmerkonzert und Festivalbühne zuhause ist. Sebastian und Moritz haben eine Vorliebe für Indie, Rock, Pop und Punk.

Ihre Songs switchen zwischen tiefgehend ruhig und tanzbar. Ob akustisch oder auch mal elektrisch, mit Gitarre, Bass, Saxophon oder Melodica – QNA spielen auf ihre Art alte und aktuelle Songs auf Englisch und manchmal (auch) auf Deutsch.

## Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof)

Steinstraße 48

**Bedingt barrierefrei**; Scheune: Nein; Innenhof: Ja

Eintritt: siehe Seite 2

**1** Nr. 29  
19.00–19.45 Uhr  
„UNN NOCH EBBES“

Auch in diesem Jahr liest Sven Kallmayer wieder Werke des beliebten Autors und Mundartdichters Eugen Damm. Unter dem Motto „UNN NOCH EBBES“ wird durch das Schaffenswerk des beliebten Kaiserslauterer Humoristen geführt. Gedichte, Weisheiten, Sprüche und Zitate werden vorgetragen und dem Zuhörer, nicht ohne ein Schmunzeln, der Spiegel vorgehalten. Ob „ALS PÄLZER GEBOR“ oder von der „NACHTDISCHLAMP“ erhellt, vom „SCHOGGELGAUL“ getreten oder als „DIBBELSCHISSER“ unterwegs, bei Eugen Damm findet jeder was nach seinem Geschmack und Humor! Nicht zuletzt aus diesem Grund, soll im April 2027 das Theaterstück „ÄÄS“, von Eugen Damm in den Räumen des Theodor-Zink-Museums aufgeführt werden, in welchem Kallmayer auch zu sehen sein wird.



Sven Kallmayer ist seit Jahrzehnten in der freien Theaterszene in Stadt und Kreis Kaiserslautern aktiv. Er spielte bisher u. a. bei den Freilichtspielen in Katzweiler, im Theater Alte Werkstatt in Frankenthal, bei der Pfälzer Komödie Landstuhl, bei den Burgspielen Landstuhl, den Wolfsteiner Komödianten und im live-Theater. Außerdem ist er seit einigen Jahren im Krimidinner der Theatergruppe Teufelsbrut zu sehen. In den 80ern war „Kalli“ Statist im Pfalztheater und hatte mehrere Jahre Schauspielunterricht. Er studierte in Mannheim und Swansea Englisch und Geographie. Als Lehrer an der IGS Goetheschule in Kaiserslautern unterrichtet er auch das Fach Darstellendes Spiel.

**1** Nr. 30  
20.00 Uhr  
**Donovan Aston**

### – eine musikalische Reise zwischen Klassik und Moderne

Mit sechs Jahren erhielt Donovan Aston von seiner Mutter klassischen Klavierunterricht. Ab seinem neunten Lebensjahr besuchte er die Royal School of Music in Birmingham, England. Sein Studium schloss er in den Fachrichtungen Komposition und Arrangement ab. Seine Kompositionen vereinen die Eleganz des Barock und die Emotionalität der Romantik.

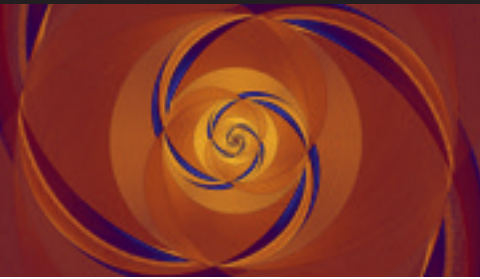
Programm: A Ray of Hope; The Sad Journey Home; Bark at the Trees; Debut @ Sea; Timeless

**1** Nr. 31  
21.00 Uhr, Theodor-Zink-Museum, Scheune  
**Wenn ich mir was wünschen dürfte**  
– eine Hommage an Friedrich Hollaender  
ChansonNetten: Nadine Kuschka und Monika Rahm  
Am Klavier: Peter Schnur

Die Mußen seiner Zeit – von der Lola, über die Kleptomantin bis hin zur hysterischen Ziege – gratulieren dem Meister zwischen Dur und Moll, zum 130. Geburtstag.

Musikalisch gestalten die ChansonNetten „Eine kleine Sehnsucht“ mit den witzigen, frechen sowohl auch tiefsinnigen Texten und den wunderbaren Melodien von Friedrich Hollaender.

# 13.6.



Mandorla,  
© 2023 BeautifulMind UG

© Ina Bartenschlager

Bildquelle:  
Atelier Zitronenblau

© Ina Bartenschlager

■ Nr. 32  
22.00–22.45 Uhr  
**Mandorla, Pentagramm, Parkinson**

Fraktale. Emergenz. Hirngespinnste  
Aus uralten Symbolen entstehen fraktale Strukturen. Hierbei hilft ein wenig Mathematik, die den statischen Figurenensembles dynamisches Leben einhaucht. Der Ursprung gebärt ewig wiederkehrendes expandierendes Neues. Dabei offenbaren emergente Muster unerwartete Einsichten, mutatis mutandis auch bei Elektroenzephalografie-Visualisierungen, die auf Hirnströmen von Parkinson-Patienten basieren.

■ Nr. 33  
23.00–23.45 Uhr  
**Mandorla, Pentagramm, Parkinson**  
(siehe Nr. 32)

## ■ ■ ■ ■ Belleville wortwerkstadt

Gaustraße 4  
**Bedingt barrierefrei;**  
Außenbereich: Ja, Zugang Toilettenbereich Innen: Nein  
Eintritt frei

■ Nr. 34  
20.00–20.30 Uhr  
**GREEN WALL statt Grey Mall – es ist geschafft!**  
Sommer 2029, die Innenstadt atmet auf. Die Betonfassade der ehemaligen Mall weicht dem Vertical Garden: Die bepflanzte Wand verbessert das Mikroklima, erfreut das Auge und zieht Besucher:innen in die Westpfalz-Metropole. Kaiserslautern hat sich auf den Weg gemacht, die Stadt neu zu gestalten – und feiert erste Erfolge. Davon und von anderen Visionen erzählt Ina Bartenschlager in ihren Geschichten – kurzweilig, humorvoll und mit Pioniergeist.

■ Nr. 35  
21.00–21.30 Uhr  
**GREEN WALL statt Grey Mall – es ist geschafft!**  
(siehe Nr. 34)

## ■ ■ ■ ■ Atelier Zitronenblau

Friedrichstraße 7 (Nähe VHS)  
**Barrierefrei – Eintritt frei**

■ Nr. 36  
17.00 – 21.00 Uhr  
**„GenussKultur – KulturGenuss“**  
in Kooperation von Diakonie Pfalz (Projekt Begegnungsräume)  
– Ökumenische Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH (Atelier Zitronenblau) – Malteser Hilfsdienst e. V. (Integrationsdienst)

**Chor „SingFried“**  
Der multikulturelle Chor „SingFried“ mit Sänger:innen aus unterschiedlichen Herkunftsländern bringt internationale Lieder in mehreren Sprachen unter der Leitung des regional bekannten und aus St. Petersburg stammenden Chorleiters Vladimir Gerasimov zu Gehör.

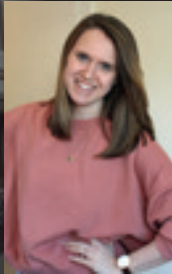
**Melodien aus dem Orient**  
Künstler:innen mit Wurzeln aus dem Orient bieten Musik und Gesang aus ihrer Heimat dar.

**Kunst zum selber machen**  
Mitmachangebot mit der künstlerischen Leiterin des Atelier Zitronenblau, Frau Nina Mursinsky, während der ganzen Veranstaltung. Schaffen Sie ihr eigenes Kunstwerk!

**Ausstellung**  
Zwischen den einzelnen Beiträgen können Sie in Ruhe und Muße die ausgestellten Werke der Künstler:innen des Atelier Zitronenblau bewundern. Hierbei handelt es sich um Werke von Werkstattbeschäftigten der Westpfalz-Werkstätten in der Trägerschaft der Ökumenischen Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH und deren Gäste im Atelier.

Für Kaltgetränke und Kleinigkeiten zum Genießen ist gesorgt.





Bildquelle: Pfalzbibliothek KL

Autorenfoto:  
Annemarie Blenk

Bildquelle: Pfarrei Marie Schutz Kaiserslautern

## Pfalzbibliothek Kaiserslautern

Bismarckstraße 17

**Bedingt barrierefrei;** Treppenlift für Rollstuhlfahrer vom Parkplatz aus „Einfahrt Schubertstraße“  
Eintritt frei

**1** Nr. 37  
17.00 Uhr

**„I am Chosen“ – Autorinnenlesung mit der rheinland-pfälzischen Autorin Annemarie Blenk**

Die Schriftstellerin liest aus ihrem aktuellen Roman „I am Chosen“ und im Anschluss ist noch Zeit für Fragen aus dem Publikum vorgesehen.

Der Roman spielt in einer ländlichen Seenregion in den USA und schildert, wie eine junge Frau in polizeiliche Ermittlungen gerät und dabei zwischen Karriereplänen, einer sich entwickelnden Liebesbeziehung und persönlichen Gewissensfragen steht. „I am Chosen“ zählt zum Faithful New Adult-Genre und ist der zweite Teil der „Three Lakes“-Romantrilogie.

Annemarie Blenk, 1992 in Münster geboren, wuchs in einer kleinen Waldsiedlung im Taunus auf und lebt heute mit ihrer Familie bei Bad Kreuznach. Durch die Liebe zu Fantasy-Büchern entdeckte sie während des Abiturs ihre Leidenschaft zum Schreiben. Nach der Veröffentlichung von „Zwillingskronen“ und „1001 Nadelstich“ widmet sich die dreifache Mutter nun vermehrt romantischen Geschichten, die von Freundschaft, Hoffnung und auch von ihrem Glauben geprägt sind.

## Pfarrei Maria Schutz

Bismarckstraße 63

**Barrierefrei** – Eintritt frei

**1** Nr. 38  
20.00–20.50 Uhr

**Orgelbearbeitung von Prof. Zsigmond Szathmary**

Organist: Lars Voogang  
Orgelbearbeitung von Antonin Dvořaks Sinfonie Nr. 9 (Aus der neuen Welt).

Organist: Lars Voogang studierte Evangelische Kirchenmusik an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Er arbeitet nebenamtlich als Organist, hauptberuflich im Öffentlichen Dienst.

**1** Nr. 39  
21.30–22.10 Uhr  
**Orgelbearbeitung von Prof. Zsigmond Szathmary**  
(siehe Nr. 38)

## Freimaurerloge Galilei 810

Augustastraße 2

**Barrierefrei** – Eintritt frei



**1** Nr. 40  
18.00–19.00 Uhr

**Die Symbole der Freimaurer**

Symbole sind überall. Sie begegnen uns tagtäglich. Viele Symbole sind eindeutig, sie erschließen sich dem Betrachter sofort. Andere Symbole sind nicht so einfach zu entschlüsseln, sie bedürfen einer Erklärung. Und um manche Symbole ranken sich sogar Geheimnisse.

Die Kaiserslauterer Freimaurer laden Sie auch dieses Jahr ein, sich in den Logenräumen aus erster Hand über die Freimaurerei zu informieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, im Laufe des Abends Wissenswertes zur Freimaurerei im Allgemeinen und speziell zu den Symbolen der Freimaurer zu erfahren. Nach einem Kurzvortrag mit anschließender Fragerunde werden Sie Gelegenheit haben, Symbolgegenstände selbst zu er- und begreifen und mit den Brüdern der Loge ins Gespräch zu kommen.

**1** Nr. 41  
20.00–21.00 Uhr  
**Die Symbole der Freimaurer**  
(siehe Nr. 40)

**1** Nr. 42  
22.00–23.00 Uhr  
**Die Symbole der Freimaurer**  
(siehe Nr. 40)



EINE IMMERSIVE VR EXPERIENCE

Friseursalon Christine Wolf & Team  
© Michèle Spohr

Bildquelle:  
42kaiserslautern gGmbH

### Friseursalon Christine Wolf & Team

Alleestraße 3  
**Barrierefrei** – Eintritt frei

■ Nr. 43  
17.55–23.55 Uhr

#### Vernissageeröffnung – Fotoausstellung „Secrets of K-Town“

Mit „Secrets of K-Town“ zeigt die Foto- und Labor-AG der RPTU (FLAB) eine außergewöhnliche Fotoausstellung im Friseursalon Christine Wolf & Team. Die Ausstellung richtet den Blick auf verborgene Orte, unscheinbare Details und bietet ungewohnte Perspektiven auf Kaiserslautern. Sie lädt dazu ein, die Stadt neu zu entdecken. Kulinarisch begleitet wird der Abend von der Gastronomie Unterhammer im Karlstal, für die musikalische Atmosphäre sorgt Uwe Forsch mit Gitarre und Gesang.

### 42kaiserslautern gGmbH

Eisenbahnstraße 42  
**Barrierefrei** – Eintritt frei

■ Nr. 44  
20.00–24.00 Uhr

#### Klang erleben – Raum fühlen

Zur „Langen Nacht der Kultur 2026“ lädt das 42 gemeinsam mit Virtual-Design Studierenden der Hochschule zu einer außergewöhnlichen Virtual-Reality-Experience ein: Eine immersive 360°-Installation, in der Sound und abstrakte Visuals zu einer intensiven Sinneserfahrung verschmelzen. Die Besucher:innen bewegen sich mit VR-Brille durch den realen Raum – und tauchen gleichzeitig in einen virtuellen Kosmos aus Klang und Bild ein. Fünf unterschiedliche Themenräume eröffnen dabei wechselnde Stimmungen: von ruhig und meditativ bis hin zu kraftvoll und überwältigend. Eine klassische Handlung gibt es nicht – die Dramaturgie entsteht allein durch Klang, Bewegung und visuelle Atmosphäre. Die Experience dauert rund zwölf Minuten und ist darauf ausgelegt, das Bewusstsein für Klang auf eine völlig neue Weise zu schärfen. Mehrere Personen können die Installation zeitgleich, jedoch individuell erleben.



### UNION-Studio für Filmkunst

Kerststraße 24  
**Bedingt barrierefrei**; über den Nebeneingang: Ja  
Eintritt regulär (Personen mit Lange-Nacht-Bändchen erhalten ermäßigten Eintritt für 6,00 €)



Das regelmäßig auf Bundes- und Landesebene ausgezeichnete Kino wird seit 2004 von der PROVINZ 80 Programm kino GmbH betrieben. Das letzte verbliebene Kino in Kaiserslauterns Innenstadt hat sich der Filmkunst verschrieben und unterscheidet sich, aufgrund der Programmvierfalt und deren Verknüpfung mit regionalen, sozialen und kulturellen Themen, von anderen Leinwänden der Region. Dank der kulturpositiven Einstellung von Stadt und Land, nicht zuletzt aber auch unseres Publikums, ist es bisher gelungen im Innenstadtkontext zu bestehen. Wir werden professionell und mit „Lust am Kinofilm“ auch zukünftig „Kino“ für Kaiserslautern lebendig erhalten. Das UNION-Studio für Filmkunst ist Mitglied aller Programmkinoverbände und regelmäßig für diese jurierend tätig auf internationalen Filmfestspielen.

■ Nr. 45  
ab 22.00 Uhr  
**Work-Life-Balance – Nein? Denn Arbeit ist geil und LEISTUNG. MACHT. HIGH.**

Moderation: Jörg Jacob; Dauer: ca. 3 Stunden  
Das Kurzfilmprogramm „Lange Nacht der kurzen Filme“ im UNION-Studio für Filmkunst geht dieses Mal auf den Wert der Arbeit ein, deren Nutzen zuallererst im Wachstum der Persönlichkeit, und nachrangig dem der Wirtschaft stehen sollte.

- **Wir sind on.**  
*D 2002; R.: Jörg Jacob; Werbeanimation; 0:51 sec*  
Online-Clip für das Projekt [liebundteuer.de](http://liebundteuer.de)
- **For Your Eyes Only**  
*D 2004; R.: Jörg Jacob; Werbeanimation; 0:51 sec*  
Online-Clip für den Relaunch des Projekts [liebundteuer.de](http://liebundteuer.de)
- **Mensch und Maschine**  
*DE 2013; R.: J. Rosemann & S. Brandes; Tutorianimation; 0:48 Min.*  
Eine fortschrittliche, erfolgreiche und einflussreiche Frau versucht sich an einem Windows-Computer ...



Bildquelle: UNION-Studio für Filmkunst

### Moderation

- **Tennis, Oranges**

*US 2024; R: Sean Pecknold; Roboteranimation; 10:53 Min.*

Ein Staubsaugerroboter mit Burnout geht in den Streik und begibt sich auf Sinnsuche ...

- **Death of a Fantastic Machine**

*SE 2025; R: M. van Aertryck & A. Danielson; Medienkritikfilm; 16:47 Min.*

Im Film werden entscheidende Wendepunkte aufgezeigt, die Kameras von Instrumenten der Beweisführung zu Motoren der Beteiligung gemacht haben.

- **Ja!**

*EE 2024; R: Madli Lääne; Gravitationsfilm; 3:33 Min.*

Die Leistungsgesellschaft stellt drängende Fragen: Sollen wir uns in eine Schublade zwängen – oder es wagen, falsch zu liegen?

- **Prickley Heat**

*AU 2014; R: Ray Boseley; Pizzafilm; 5:54 Min.*

Der Job als Pizza-Lieferant kann toll sein – aber im Sommer ist er unerträglich!

- **Zeitpunkt X**

*DE 2022; R: Simon Schneider; Baudrama; 24:50 Min.*

Eine Großbaustelle vor Fertigstellung: Bauleiter Z. ist stolz auf das, was er mit seinem Team geschaffen hat. Doch plötzlich ...

- **Varken**

*NL 2022; R: Jorn Leeuwerink; Ökoanimation; 8:17 Min.*

Wie lang geht es gut, wenn ein ganzes Dorf Energie aus nur einer Quelle bezieht?

- **A Little Haiku Bit of Zen**

*D 2004; R.: Jörg Jacob; M.: Seigen Ono; Animeditation; 2:17 sec*

Eine Nachtwanderung von Sonnenuntergang bis -aufgang (mit Feuerwerk)

### Mensch und Maschine

#### Moderation



# WILLKOMMEN ZUHAUSE!

# KAISERSLAUTERN CENTRUM



© 2026 Referat Kultur

 Stationen des Lange-Nacht Busses siehe Seite 11

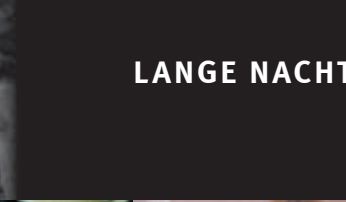


Durch die Nacht fährt Sie der Lange-Nacht-Bus der SWK mit eigenem Programm auf Rundkurs zu den Spielorten. Keine Fahrkarte, nur Eintrittsarmbändchen erforderlich.

- T** Belleville wortwerkstadt  
Gaustraße 4
- A** Atelier Zitronenblau  
Friedrichstraße 7
- U** Handwerkskammer der Pfalz  
Am Altenhof 15
- V** Meisterschule für Handwerker KL  
Turnerheim 1
- W** 42kaiserslautern gGmbH  
Eisenbahnstraße 42
- X** Galerie Am WebEnd  
Richard-Wagner-Straße 55
- T** Belleville wortwerkstadt  
Gaustraße 4
- P** Fotowerkstatt Kaiserslautern  
Rosenstraße 7
- Q** Stiftskirche  
Marktstraße
- R** Stiftsplatz
- S** Platz neben der Tourist-Information
- N** Pfarrei Maria Schutz Kaiserslautern  
Bismarckstraße 63
- O** Open-Air-Bühne der Emmerich-Smola-  
Musikschule und Musikakademie  
der Stadt KL  
Martinsplatz
- P** Fotowerkstatt Kaiserslautern  
Rosenstraße 7
- Q** Stiftskirche  
Marktstraße
- R** Stiftsplatz
- S** Platz neben der Tourist-Information
- N** Pfalzbibliothek Kaiserslautern  
Bismarckstraße 17
- O** Open-Air-Bühne der Emmerich-Smola-  
Musikschule und Musikakademie  
der Stadt KL  
Martinsplatz
- P** Fotowerkstatt Kaiserslautern  
Rosenstraße 7
- Q** Stiftskirche  
Marktstraße
- R** Stiftsplatz
- S** Platz neben der Tourist-Information

## Legende Stadtplan

- A** Fruchthalle  
Fruchthallstraße 10
- Art Hotel Lauterbach  
Fruchthallstraße 15
- B** SWR Studio Kaiserslautern  
Emmerich-Smola-Platz 1
- C** mpk, Museum Pfalzgalerie  
Kaiserslautern  
Museumsplatz 1
- D** ALCATRAZ Hotel  
am Japanischen Garten  
Morlauerer Straße 1
- E** Japanischer Garten  
Am Abendsberg 1
- F** UNION-Studio für Filmkunst  
Kerststraße 24
- G** Freimaurerloge Galilei 810  
Augustastrasse 2
- H** Stadtmuseum Kaiserslautern  
Theodor-Zink-Museum |  
Wagasserhof  
Steinstraße 48 / 55
- The Snug Irish Pub  
Steinstraße 19
- I** Friseursalon Christine Wolf & Team  
Alleestraße 3
- J** Kabinett K2  
Königsstraße 34
- K** SUKURA 99  
Mühlstraße 41a
- L** Pfalztheater Kaiserslautern  
Willy-Brandt-Platz 4–5
- Skate Rats Kaiserslautern e. V.  
Ecke Ludwigstraße / Benzingring
- Ost-Fassade des Rathauses  
Willy-Brandt-Platz 1
- M** KunstRaum Westpfalz  
Kaiserslautern e. V.  
Pirmasenser Straße 6
- Salon Schmitt  
Pirmasenser Straße 32
- N** Pfalzbibliothek Kaiserslautern  
Bismarckstraße 17
- Pfarrei Maria Schutz Kaiserslautern  
Bismarckstraße 63



Bildquelle: UNION-Studio für Filmkunst

Bildquelle: UNION-Studio für Filmkunst

## • Enough

UK 2017; R: Anna Mantzaris; Stressanimation; 2:22 Min.  
Kontrolle zu verlieren macht frei. Gestresste Großstädter ergeben sich ihren niederen Impulsen ...

## • Butterfly

HR 2005; R: Sunčana Brkulj; Tierchenanimation; 8:07 Min.  
In dieser Gemeinschaft hart arbeitender Lebewesen tragen alle zu ihrem fantastischen Lebensfluss bei ...

## • Lange nicht gesehen

DE 2023; R: Kevin Biele; Sozialdrama; 21:10 Min.  
Silvia kehrt nach langer Abwesenheit zu ihrem Bürojob zurück, um festzustellen, dass sie nicht mehr im System ist.

## • Heimspiel

NO 2004; R: Martin Lund; Eulenfilm; 9:44 Min.  
Stian muss um acht auf die Arbeit. Wird er es heute schaffen? Denn über die letzten Tage gibt es nichts Gutes zu berichten ...

## • Jobs for All!

SE 2022; R: M. van Aertryck & A. Danielson; Historienfilm; 12:44 Min.  
Eine intensive filmische Achterbahnfahrt, die dazu auffordert, sich damit auseinanderzusetzen, wie Arbeit funktioniert ...

## • On Hold

CH 2024; R: Delia Hess; Warteschleifenanimation; 7:11 Min.  
Eine junge Frau steckt in der Warteschleife einer Telefon-Hotline fest: „Wir sind gleich für sie da.“, tönt es ...

## • Falling for Greta

UK 2023; R: Gustavo Arteaga; Filzanimation; 11:16 Min.  
Wenn der Wasserhahn tropft, ruft man Klempner. Wenn man sich in die Klempnerin verliebt, darf der Wasserhahn gern kaputt gehen ...

## • Handicap

D 2009; R.: Caspar-Jan Hogerzeit; Inklusionsfilm; 0:51 sec  
Titanic fragt: Wie können wir Rechtsradikale ermutigen, sich als vollwertige Mitglieder unserer Gesellschaft zu fühlen?

## • The Learned Exhibitor

D 2025; R.: Jörg Jacob; Filmpoesie; 2:09 sec  
Ein Kinomacher dichtet (um) und nutzt dabei AI.

## Mensch und Maschine Moderation

## • Schadensmeldung

NO 1993; R: Guttorm Pettersen; Flaschenzugfilm; 5:09 Min.  
Ein Dachdecker macht einen furchtbaren Fehler, als er versucht, Dachziegel von einem Baugerüst herunterzubefördern ...

## • Concept of a Happy Mom

DE 2023; R: Henriette Rietz; Werbefilm; 4:39 Min.  
Liebevoll – glücklich – unbeschwert. Care-Arbeit – Verantwortung – Erschöpfung. Wie werden Mütter in Medien porträtiert?

## • Würden bewahrerin

DE 2021; R: Sandro Rados; Pflegefilm; 8:30 Min.  
Am Geburtstag ihrer Tochter will Altenpflegerin Esma alles daran setzen, rechtzeitig zu Hause zu sein, doch ein Todesfall bringt die strenge Taktung ihres Tages aus der Balance ...

## • The Art of Authenticity

DE 2022; R: Carlo Oppermann; Verwaltungsbericht; 6:09 Min.  
Die Berliner Authentizitätsbehörde versaut alles – in positivem Sinn und zum Wohle Berlins. Auch die Rolltreppen?

## • My Gig in Sweden

SE 2023; R: Simon Vahlne; Fakefilm; 5:40 Min.  
Die Fotografin Nick fotografiert eine Tourismuskampagne. Dabei gerät sie in einen lokalen Konflikt zwischen Bürgerlichkeit, Wachstumswille und einheimischem Widerstand ...



Bildquelle:  
UNION-Studio für Filmkunst



Metallarbeiten von Angelika Summa  
Foto Gebäude: © Birgit Weindl



Bildquelle: Salon Schmitt



Bildquelle: Susanne Freiler-Höllinger

## KunstRaum Westpfalz Kaiserslautern e. V.

Pirmasenser Straße 6, Fußgängerzone

**Bedingt barrierefrei**; am Eingang zwei kleine Stufen,  
sonst barrierefrei – Eintritt frei

**Nr. 46**

18.00–22.00 Uhr

### Gedankengespinste – Metallarbeiten von Angelika Summa

Angelika Summas Liebe gilt dem Gewirr, dem Geflecht, der Kompliziertheit von Strukturen, die aus prozesshaftem Tun und Denken erwachsen und dem Drang folgen, den Faden nicht zu verlieren. Irrwege sind dabei nicht ausgeschlossen. Aber letztlich ergibt sich die Lösung, sprich die richtige skulpturale Gestalt, zwingend und ist nicht mehr zu verfehlen.

## Salon Schmitt

**SALON SCHMITT**

Pirmasenser Straße 32

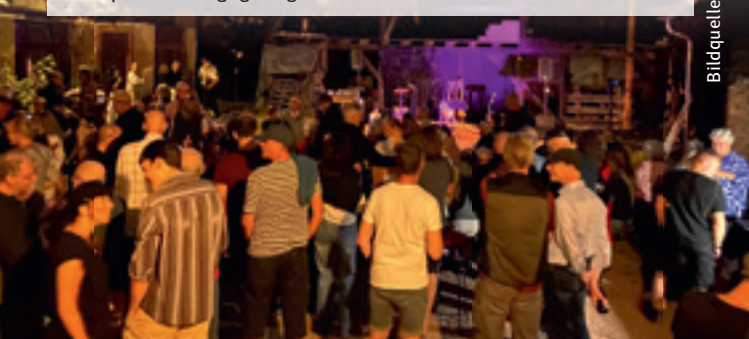
**Bedingt barrierefrei**; Innenhof: Ja  
Eintritt frei

**Nr. 47**

ab 18.00 Uhr

Zur „Langen Nacht der Kultur 2026“ präsentiert sich der Salon Schmitt erneut als lebendiger Treffpunkt der freien Kulturszene Kaiserslauterns. Der unabhängige Kulturort verwandelt seinen Innenhof in einen offenen Raum für Musik, künstlerischen Austausch und spontane Begegnungen bei kühlen Drinks.

Bildquelle: Salon Schmitt



## Galerie AmWebEnd

Richard-Wagner-Straße 55

**Nicht barrierefrei** – Eintritt frei



**Nr. 48**

15.00–20.00 Uhr

### „Kunst im Focus“

Rund 28 erwachsene Kursteilnehmer:innen der „Kleinen Malschule“ (VHS Kaiserslautern) laden Sie herzlich zu einer besonderen Ausstellung in die Galerie „AmWebEnd“ ein. Freuen Sie sich auf eine vielfältige Präsentation ausdrucksstarker Bilder z. B. in den Techniken: Acrylmalerei, Aquarell- und Buntstiftzeichnungen.

**Nr. 49**

16.00 Uhr

### „LautRer Folkies“

Die Ausstellung wird von stimmungsvoller irischer Live-Sessionmusik der Band „LautRer Folkies“ begleitet, die zu jeder vollen Stunde den Kunstgenuss auf besondere Weise abrundet.

**Nr. 50**

17.00 Uhr

### „LautRer Folkies“

(siehe Nr. 49)

**Nr. 51**

18.00 Uhr

### „LautRer Folkies“

(siehe Nr. 49)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie Kreativität, Farben und Klänge.

<https://www.amwebend.de>



# LANGE NACHT DER KULTUR



Alle Fotos Fotowerkstatt KL:

© Matthias Kehrer

## Fotostudio „Fotowerkstatt KL“

Rosenstraße 7, Innenstadt

**Nicht barrierefrei** – Eintritt frei

 Nr. 52

18.00 Uhr

### Eröffnung Fotoausstellung „Wildpark Betzenberg“

Fotoausstellung „Wildpark Betzenberg“ mit stimmungsvollen Bildern im XXL-Format. Die Aufnahmen zeigen u. a. Luchse, Wisente, Wildschweine, Mufflons, Rot- und Damwild. Die parkartigen Anlagen mit altem Eichen- und Buchenbestand bieten zu jeder Jahreszeit ganz eigene Lichtstimmungen und manchmal traumartige Kulissen.

 Nr. 53

20.00 Uhr

### Livemusik mit Hot Spots und Cosmo's Factory

Mix aus Queen, U2, Alanis Morissette, Coldplay, CCR, T. Rex u. a.

**Hot Spots:** Marita Runge (Vocal), Hans Hörhammer (Gitarre, Vocal), Dieter Hügel (Gitarre, Vocal), Frank Schattner (Bass), Matthias Kehrer (Schlagzeug, Vocal). **Cosmo's Factory:** Rainer Boßle (Gitarre, Vocal), René Heimberger (Keyboard, Gitarre, Vocal), Andrea Streckert (Vocal), Karin Boßle (Vocal), Frank Schattner (Bass), Mathias Schmidt (Schlagzeug, Vocal).



© André Gmür

## Kabinett K2

Königstraße 34

**Nicht barrierefrei** – Eintritt frei

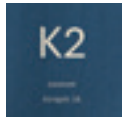
 Nr. 54

18.00–21.00 Uhr

### ... von Freunden!

Internationale Künstlerinnen und Künstler, Freundinnen und Freunde der Stadt Kaiserslautern sowie der Künstlerwerkgemeinschaft präsentieren ihre Werke in einer gemeinsamen Ausstellung zur „Langen Nacht der Kultur“.

Die Schau ist eine Kooperation des Kabinett K2 mit der Künstlerwerkgemeinschaft Kaiserslautern. Erleben Sie die besondere Atmosphäre – begleitet von musikalischen Überraschungen.



## Handwerkskammer der Pfalz

Am Altenhof 15

**Barrierefrei** – Eintritt frei



Handwerkskammer  
der Pfalz

### Musik-Genuss

Bei uns steht der Abend unter dem Motto „Musik-Genuss“: Die Miguel Llobell Band nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise nach Spanien zu den Klängen von Flamenco Jazz. Danach folgt die Lauterer Band LIO mit Rockklassikern von den 60er-Jahren bis heute. Neben herzhaften Leckerbissen von der Bäckerei Wolfgang Schmidt aus Dreisen schenkt die Cuvée WeinBar und Vinothek wieder spritzige Weincocktails aus. Außerdem können sich Jung und Alt auf Mitmachaktionen aus dem Handwerk freuen.

# LANGE NACHT DER KULTUR



Bildquelle: Angelika Bach



© Miguel Llobell



Bildquelle: Angelika Bach



Mainz-Wiesbadener Bläserensemble;  
© Ulrich Mentzner

**Nr. 55**  
18.00–23.00 Uhr  
**Kreative Mitmachaktionen  
aus dem Handwerk**



**Nr. 56**  
18.00 Uhr  
**Miguel Llobell Band**

**Nr. 57**  
20.30 Uhr  
**Band „LIO“**

## Stiftsplatz

Barrierefrei – Eintritt frei

**Nr. 58**  
18.00–18.45 Uhr  
**Kostenloser Tanzkurs für „ALLE“ –  
Bachata-, Salsa- und Kizomba-Tanz**  
Organisatorin: Angelika Bach  
Übungsleiter der RPTU Kaiserslautern: Chalit Thaweeksomuk und  
Angelika Bach

**Nr. 59**  
ab 19.00 Uhr  
**Party Latino auf dem Stiftsplatz zum siebten Mal dabei!**  
Wir freuen uns darauf mit Euch zu tanzen! Lasst uns gemeinsam das  
Leben feiern.  
Ein Abend voller Spaß, mitreißenden Rhythmen und Emotionen. Es  
handelt sich um Paartanz und kann von allen Menschen jeden Al-  
ters mit Begeisterung getanzt werden. Salsa hat seine Wurzeln in  
der Afro-kubanischen Kultur und hat sich in Puerto Rico und New  
York zu einer der aufregendsten Mischungen der Latin-Music entwi-  
ckelt. Es handelt sich bei Salsa um den bekanntesten der drei Tänze  
und er wird schon länger in Deutschland getanzt. Bachata kommt  
ursprünglich aus der Dominikanischen Republik, es ist ein etwas  
sinnlicherer Tanz und kann enger getanzt werden.

Mittlerweile erfreut sich Bachata einer recht guten Bekanntheit  
und wird auf fast jeder Salsa-Party mitgetanzt. Kizomba kommt  
ursprünglich aus Angola, Afrika und erfreut sich zunehmender Be-  
liebtheit. Alle drei Tanzrichtungen beeinflussen sich gegenseitig  
und entwickeln sich stetig weiter. Wir möchten die Besucher:innen  
der „Langen Nacht der Kultur“ in Kaiserslautern mit der Lebens-  
freude und Leichtigkeit anstecken, die beim Tanzen und bei dieser  
Musik entsteht.

Jeder ist herzlich willkommen! Mitsingen! Mittanzen! Zuschauen!...  
Und einfach dabei sein! Kommt vorbei und lasst uns einen unver-  
gesslichen Sommerabend verbringen.

## Stiftskirche

Marktstraße 13  
**Bedingt barrierefrei;** über den  
Innenhof möglich – Eintritt frei

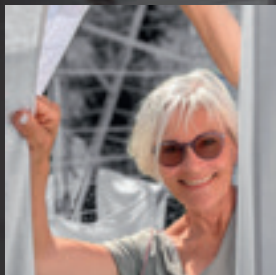
**Nr. 60**  
18.30–22.30 Uhr  
**Weinseliger Klosterhof**  
Frischer Flammkuchen aus dem  
Holzbackofen, leckere Weine aus  
der Pfalz und Frankreich werden  
im ehemaligen Klosterhof der  
Stiftskirche angeboten und laden  
zum Verweilen ein.

**Nr. 61**  
20.00–22.15 Uhr  
**Mainz-Wiesbadener Bläserensemble**  
Werke der klassischen Kammermusik für Bläser von Mendelssohn  
bis Richard Strauß.

**Nr. 62**  
22.30–23.30 Uhr  
**Gesänge der Hildegard von Bingen**  
Musik und Texte vom Hildegard-Ensemble der Emmerich-Smola-  
Musikschule und Musikakademie unter Leitung von Anja Lehmann.



Bildquelle: Stiftskirche



Bildquelle: Petra Neumahr

David Asphalt; © Gürel Sahin


Fridolin Pusch; © Kirill Papraukin

## Platz neben Tourist-Information


**Barrierefrei** – Eintritt frei

### Lautrer Schatten

Vom 10.06.–29.08.2026 wird am Platz neben der Tourist-Information die Kunstinstallation „Lautrer Schatten“ stehen. Von Bürger:innen für Bürger:innen Kaiserslauterns, gefördert vom Kultursommer RLP und dem Ministerium des Innern und für Sport, schafft sie einen schattenspendenden Raum ohne Konsumzwang. Mehr zum Projekt unter <https://klimalautern.de/lautrer-schatten/>.

 Nr. 63  
17.00–18.30 Uhr

Die Installation bietet in der „Langen Nacht der Kultur“ Ensembles der Emmerich-Smola-Musikschule eine Open-Air-Bühne.

 Nr. 64  
ab 19.00 Uhr  
wird sie zur „Chill-out-Area“ zum Pausieren, Runterkommen, Nachwirkenlassen, Reden, Kopf-frei-kriegen für den nächsten Programmpunkt ... oder einfach als Treffpunkt.




## SUKURA – Subkultureller Raum KL e. V.

Mühlstraße 41a

**Nicht barrierefrei** – Eintritt 10,00 €

(Personen mit Lange-Nacht-Bändchen erhalten freien Eintritt)

 Nr. 65  
ab 20.00 Uhr

**SUKURA** präsentiert zur „Langen Nacht der Kultur“ eine Komposition aus audiovisuellem Erleben und Performance Art. Im Zentrum steht das Motiv der Transformation.

Im Zusammenspiel von spätkapitalistischer Dynamik und alten wie neuen Medien ist ein Klima entstanden, das weit über Bildschirme hinausreicht. Eine Öffentlichkeit, die sich über Lautstärke, Dramatisierung und Zuspitzung definiert, gerät zur Persiflage ihrer selbst. Was einst der Einordnung diente, folgt heute oft den Gesetzen von Replikation und Verstärkung: Maximale Provokation erzeugt maximale Aufmerksamkeit – Wirkung verdrängt Substanz.

Diese Mechanismen prägen nicht nur Diskurse, sondern auch unser Miteinander. Werte, Gewissheiten und Weltbilder erscheinen brüchig, als lägen sie in Fragmenten vor uns. Es ist, als führe eine Abrissbirne durch das moralische Fundament unserer Gegenwart. Doch Trümmer sind nicht nur Zeichen des Verlusts. In ihnen liegt die Möglichkeit zur Neuordnung, zur Verwandlung, zum Aufbruch. Denn jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Künstlerinnen und Künstler aus dem SUKURA-Kosmos sind zu sehen und zu hören. Konzipiert von David Asphalt und Fridolin Pusch.



© iStock . Gert - Jan van Stein

**Vorschau:**  
**LANGE NACHT DER  
KULTUR 2027**  
...findet statt am 12.06.2027



Bildquelle: Japanischer Garten

## Japanischer Garten

Am Abendsberg 1

**Barrierefrei** – Eintritt: siehe Seite 2

Einlass: ab 18.30 Uhr; Ende der Veranstaltung ist um 24.00 Uhr

**Nr. 66**

19.00–24.00 Uhr

### **Illumination, Präsentation von Taiko-Trommeln und Tai Chi**

Erleben Sie den Japanischen Garten mit eindrucksvoller Illumination rund um die Teiche und den großen Wasserfall. Original japanische Laternen säumen in der Nacht die Wege zu den Teichen und schmücken das Teehaus.

Genießen Sie den ganzen Abend über Speisen und Getränke an unserem Gartenimbiss „Bunkyo-an“ und unserer Sekt- / Getränkebar am Rasenrondell.

Lassen Sie sich bei Konzerten mit den großen Taiko-Trommeln oder der Präsentation von Tai Chi in das Land der aufgehenden Sonne versetzen.

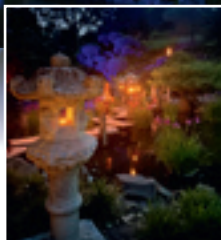
Im Japan-Shop können Sie ausgewählte Produkte wie Literatur, Windkoi, Fächer, Souvenirs, Essstäbchen, Spiele, alles rund um das Thema Tee und vieles mehr erwerben.



Bei anhaltendem Regen fällt die Veranstaltung im Japanischen Garten aus.

Eingang und Ausgang zum Japanischen Garten: Am Abendsberg 1 (gegenüber Parkplatz Kreisverwaltung, freies Parken), zusätzlicher Ausgang: an der Lauterstraße (gegenüber Parkplatz Meuthstraße, freies Parken).

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.japanischergarten.de](http://www.japanischergarten.de) und bei [facebook.com/JapanischerGarten](https://facebook.com/JapanischerGarten) oder bei [instagram.com/japanischergarten\\_kl/](https://instagram.com/japanischergarten_kl/)



© Ulrike A. Freitag

© Jürgen Kries-Boulesteix

## ALCATRAZ Hotel am Japanischen Garten

Morlauerer Straße 1

**Barrierefrei** – Eintritt frei

**Nr. 67**

ab 17.00 Uhr

### **Freunde der Malerei – Westpfalz / Vernissage mit Livemusik – Kunst live**

Diverse Künstlerinnen und Künstler des Kunstvereins „Freunde der Malerei – Westpfalz“ präsentieren sich und eine Auswahl ihrer Bilder im Hotel ALCATRAZ.

Der Verein ist in der Verbandsgemeinde Landstuhl und in der gesamten Westpfalz aktiv und stellt auch regelmäßig in Frankreich aus. Unterschiedliche Techniken sind vertreten, von Öl- bis Acrylmalerei, Aquarelle, Collagen und Mischtechniken. Zu sehen ist abstrakte und gegenständliche Malerei, von monochrom bis bunt. Vielfältig wie unsere Welt. Jede Künstlerin und jeder Künstler hat seine eigene Intension und seinen eigenen Ausdruck. Von Hobby-maler bis Profikünstler ist alles vertreten und es wird eine große künstlerische Bandbreite gezeigt. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage durch die „lazy tongues“ Saxophon-Combo unter der Leitung von Helmut Engelhardt.

Einige Künstlerinnen und Künstler werden im Laufe des Abends live malen und/oder sich und ihre Kunst näher vorstellen. Dadurch ergeben sich spannende Einblicke in die „Künstlerseele“ der Ausstellenden. Weitere Infos unter: [www.fdm-westpfalz.de](http://www.fdm-westpfalz.de)

**Nr. 68**

19.00–19.45 Uhr

### **Tacet – Junge Brass-Power aus Kaiserslautern**

Wenn satte Bläusersounds auf treibende Rhythmen treffen und pure Spielfreude von der Bühne strahlt, dann ist Tacet am Werk. Die junge Brass-Band aus Kaiserslautern steht für Energie, Vielfalt und die feste Überzeugung: Musik verbindet.

Entstanden ist Tacet aus einer gemeinsamen Idee – Menschen durch Musik zusammenzubringen. Was als Vision begann, wurde schnell zu einem lebendigen Projekt mit Charakter. Die Musikerinnen und Musiker vereint nicht nur ihre Leidenschaft für kraftvolle Blasmusik, sondern auch der Wunsch, Genregrenzen zu sprengen und ihrem Publikum unvergessliche Momente zu schenken.

# LANGE NACHT DER KULTUR



Rheinland-Pfalz International Choir

Bildquelle: Mathias Schulz



Das Repertoire von Tacet ist so vielseitig wie die Band selbst. Von modernen Pop-Arrangements über funkige Grooves bis hin zu klassischen Brass-Elementen – Tacet verbindet verschiedene Genres zu einem unverwechselbaren Sound. Rhythmisch, dynamisch und mitreißend schafft es die Band, sowohl eingefleischte Blasmusik-Fans als auch neue Zuhörerinnen und Zuhörer zu begeistern.

Dabei steht eines immer im Mittelpunkt: die Energie auf der Bühne. Tacet überzeugt mit fetzigen Beats und präzisiertem Zusammenspiel. Jeder Auftritt wird zu einem Erlebnis – ob bei Stadtfesten, privaten Feiern oder öffentlichen Veranstaltungen. Die Band versteht es, ihr Publikum mitzunehmen, zum Mitklatschen zu animieren und die Atmosphäre zum Kochen zu bringen. Als junge Formation aus Kaiserslautern bringt Tacet frischen Wind in die regionale Musikszene. Mit Leidenschaft, Kreativität und einem starken Gemeinschaftsgefühl entwickeln die Musikerinnen und Musiker ihren Sound stetig weiter und bleiben dabei stets ihrer Grundidee treu: Musik als verbindendes Element. Tacet steht für modernen Brass-Sound mit Herz und Power – laut, lebendig und garantiert mitreißend.

■ Nr. 69

20.00–20.45 Uhr

## Rheinland-Pfalz International Choir

Der „Rheinland-Pfalz International Choir“ lädt Sie ein zu einem unvergesslichen Abend bei der „Langen Nacht der Kultur“ in Kaiserslautern! Mit Sängerinnen und Sängern aus vielen Nationen präsentiert das Ensemble ein lebendiges und emotional vielfältiges Programm, das globale Volksmusiktraditionen, den Charme der Renaissance und zeitgenössische Chorlandschaften miteinander verbindet.

Das Publikum erlebt die rhythmische Vitalität von „Tshotsholoza“, die schimmernde Ruhe von Ola Gjeilos „Ubi Caritas“ und die gefühlvolle Kraft von William L. Dawsons „Soon Ah Will Be Done“. Moderne Werke wie Frank Tichelis „Earth Song“ und Eric Whitacres „Sleep“ verleihen dem Programm zusätzliche Tiefe und Atmosphäre und schaffen eine musikalische Reise, die Einheit, Resilienz und das gemeinsame menschliche Erleben feiert.

Von amerikanischen Spirituals über vertraute Volksmelodien bis hin zu klanggewaltigen zeitgenössischen Kompositionen – die Führung verbindet Vielfalt, Präzision und Emotion.



Vox Melodica

Bildquelle: Mathias Schulz

Der Chor schafft Momente voller Freude, Nachdenklichkeit und musikalischer Tiefe – mal treibend, mal verspielt, mal still und meditativ. Mit seiner charakteristischen Mischung aus technischer Exzellenz, emotionaler Ausdruckskraft und internationaler Atmosphäre lädt der „Rheinland-Pfalz International Choir“ zu einer musikalischen Reise ein, die Herzen berührt und Grenzen überschreitet. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von diesem besonderen Ensemble verzaubern!

■ Nr. 70

21.00–21.45 Uhr

## Vox Melodica

Die Vokalgruppe „Vox Melodica“ wurde 2023 von Frauen der Militärgemeinde Kaiserslautern gegründet und hat sich mittlerweile zu einem Ensemble internationaler Sängerinnen und Sänger erweitert. Ihr anspruchsvolles Repertoire spannt sich über Jahrhunderte und Stile – von beliebten klassischen Meisterwerken über lebendige Musical-Auszüge bis hin zu vierstimmigen A-cappella-Interpretationen bekannter Pop-Songs. „Vox Melodica“ geht jedes Stück mit künstlerischer Präzision und Intention an, verwebt komplexe Harmonien und erzeugt so einen einheitlichen Klang. Erleben Sie einen Abend voller Musik mit Liedern über menschliche Resilienz und musikalischen Hymnen, die Genre- und Ländergrenzen überschreiten. A-cappella-Interpretationen folgender Songs:

Crabucket; Alternative Funk; Blackbird von „The Beatles“; Savage Daughter; Folk-Song; Landslide von „Fleetwood Mac“; Will the Circle Be Unbroken; Folk

Musical-Hits:

Seasons of Love aus Rent; Keep Marching aus Suffis; You Will Be Found aus Dear Evan Hansen; Six aus Six

Zeitgenössische Klassik:

Northern Lights von Ola Gjeilo; May it Be von Enya

■ Nr. 70½ ab 19.00 Uhr

Willkommen bei den „**Devils Rejects**“! Eine Gruppe kreativer Köpfe, inspiriert von der rauen Mad Max-Ästhetik, verwandelt den Vorplatz des Alcatraz in eine post-apokalyptische Traumlandschaft. Mit aufwendigen Kostümen, dem spektakulären Monster Truck Corvette und eindrucksvollen Requisiten. Ausschank von Met (Honigwein) zu einem kleinen Preis.

# 13.6.



© Jonas Samson



© Isabelle Pollinger



© Paul Takeshi Weiß



## ■ Nr. 71

22.00–22.45 Uhr

### **hale01 – just two roommates who happen to make music.**

Das Newcomer Indie-Pop-Duo aus Heidelberg: Hinter diesem Namen verbergen sich Hanna und Lea. Die beiden jungen Musikerinnen haben sich zum Anfang ihres Studiums über ihre Geschwister kennengelernt und sich prompt entschieden, eine WG zu gründen. Nach fünf Jahren Mitbewohnerinnen-Dasein und dem gelegentlichen Musizieren in der Küche, haben sie 2023 das Band-Projekt „hale01“ gestartet. Ihre englischsprachigen Texte reichen von autobiografischer Selbstreflexion, über alltägliche Anekdoten bis hin zu metaphorischen Ausflügen in die griechische Mythologie – eben alles, über das man beim Kochen reden kann. Die beiden Stimmen finden in melodischer Zweistimmigkeit zusammen und kreieren einen musikalischen Dialog, der sich irgendwo zwischen den Einflüssen von Folk, Pop und sogar Musical-Szenarien bewegt. Ein Abend mit den Beiden ist eine Einladung in ihr Wohnzimmer voller Farben und ehrlicher Gefühle.

## ■ Skate Rats Kaiserslautern e. V. X Dead Musicians Club

Ludwigstraße/Benzinoring

**Barrierefrei** – Eintritt frei

## ■ Nr. 72

18.00–24.00 Uhr

Der **Skateverein Skate Rats Kaiserslautern e. V.** widmet diesen besonderen Abend verstorbenen Musikern und lädt herzlich zur Skatesession im Skatepark ein. Von 18.00 bis 24.00 Uhr erwartet die Besucher:innen ein atmosphärisches Zusammenspiel aus klassischer und szenenübergreifender Musik, stimmungsvoller Beleuchtung und sportlicher Action auf Skateboards, Scootern und mehr. Zusätzliche Sitzmöglichkeiten laden dazu ein, das Geschehen unter freiem Himmel entspannt zu genießen.



## ■ Ost-Fassade des Rathauses Kaiserslautern

Willy-Brandt-Platz 1

**Barrierefrei** – Eintritt frei

## ■ Nr. 73

ab Einbruch der Dunkelheit – ca. 22.00 bis 2.00 Uhr nachts

**Netzwerk:N – Quanten:LICHT – 25 Jahre „wolkenhain.aktionen“**

### **Quanten:LICHT! Akt II**

Großformatige Lichtinstallation von Ingo Bracke

**Netzwerk:N – Quanten:LICHT!** verwandelt die Fassade des Rathauses Kaiserslautern in ein präzises Feld aus Licht, in dem sich Superposition, Verschränkung und binäre Codes als überlagerte Strukturen erfahrbar machen.

Zum 25-jährigen Bestehen von wolkenhain.aktionen wird Architektur zur Matrix – ein öffentlicher Denkraum zwischen Ordnung und Möglichkeit, zwischen klassischer Physik und quantenhafter Offenheit. Eine Kooperation des Ateliers LichtRaumKunst mit dem EU-Projekt UpQuantVal und der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Artur Widera der RPTU (Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau).



# WOCHENBLATT

-REPORTER.DE



Abonniere uns  
auf Deinem  
Lieblingskanal!



Bildquelle: Ray Alburquerque

## FRUCHTHALLE

FRUCHTHALLSTRASSE 10

**18.00–1.35 Uhr**

**Barrierefrei** – Eintritt zur Ausstellung frei.

Für alle weiteren Räume der Fruchthalle gilt der einheitliche Eintrittspreis von 16,- € / 12,- € ermäßigt\*.

13,- € für Erwachsene mit Rheinpfalz-Card.

Familienticket (nur an der Abendkasse): 39,- € (max. 2 Erwachsene mit ihren Kindern). Late-Night-Tarif ab 0.00 Uhr für alle 6,- €.

Die Eintrittsarmbändchen berechtigen auch zum Besuch von: Pfalztheater Kaiserslautern, Stadtmuseum (Theodor-Zink-Museum | Wadgasserhof), Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern, SWR Studio, Japanischer Garten und Lange-Nacht-Bus.



Für Snacks und Getränke ist an der Theke im Foyer der Fruchthalle bestens gesorgt.

\*Zur Ermäßigung berechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche bis 18 Jahre, Personen mit Schwerbehindertenausweis und Personen mit dem Sozial- und Familienausweis.



Bildquelle: O.Y.M.



Bildquelle: Dream GirlZ

## RAUM 1: FRUCHTHALLE EINGANGSBEREICH

Eintritt frei

**Nr. 74**  
ab 18.00 Uhr

### Ausstellung

Im Wege der Entwicklung der Kunst, steht das Ego des Künstlers. Eine anonyme Reihe an experimentellen Installationen inspiriert von den modernen Werdegängen der Menschheit.

## RAUM 2: FOYER FRUCHTHALLE

Eintritt: siehe Seite 2

**Nr. 75**  
ab 18.00 Uhr

### Im Licht – Audiovisuelle Inszenierung in der Fruchthalle

Nach dem Erfolg im Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern wird die Arbeit „Im Licht“ nun in der Fruchthalle weitergeführt und in einen neuen architektonischen Kontext übertragen. Im Rahmen einer audiovisuellen Inszenierung lassen Masterstudierende des Studiengangs Virtual Design der Hochschule Kaiserslautern Klang sichtbar werden. Live gespielte Musik steuert in Echtzeit Farben, Formen und Bewegungen, die sich über die Architektur legen und den Raum in ein dynamisches, interaktives Kunstwerk verwandeln. Ausgangspunkt ist das Gemälde „Licht“ von Ernst Wilhelm Nay. Seine Farbwelt und formale Sprache dienen als künstlerische Grundlage für eine digitale Interpretation, in der sich Malerei, Musik und Raum miteinander verbinden.

**Nr. 76**  
19.00–19.45 Uhrzeit  
**Lazy Tongues – Das Saxophonensemble**  
Leitung: Helmut Engelhardt

Saxophon pur. Von Bariton bis Sopran in seiner ganzen Vielfalt und Flexibilität. Dynamisch und mit einer Spielfreude, die sie wegblasen wird.

**Nr. 77**

20.00–20.45 Uhr

**„DreamGirlZ“** – Elke Dein, Claudia Schneider und Bärbel Müller  
Leitung: Kirsti Alho

Das Trio stammt aus Kaiserslautern und sie fanden über den Gesangsunterricht bei der finnischen Jazz-Sängerin Kirsti Alho 2014 zusammen. Alle Stücke werden von Kirsti Alho, passend auf die einzelnen Stimmen der Sängerinnen, dreistimmig arrangiert. Kirsti Alho übernimmt zudem die musikalische Begleitung am Klavier. Ergänzt wird das Programm durch Soloauftritte der einzelnen Sängerinnen.

Mittlerweile interpretieren die DreamGirlZ nun schon seit elf Jahren als Trio ein abwechslungsreiches Programm aus dem American Songbook und auch deutschsprachige Lieder neu. Zu hören waren sie bei ihren Konzerten u. a. im Salon Schmitt, im Stadtmuseum, im Twenty One und bei der „Langen Nacht der Kultur“. Im Rahmen des Wednesday Night Jazzclub in der Friedenskapelle Kaiserslautern traten die DreamGirlZ & Friends 2025 mit neuem Repertoire auf. Zum aktuellen Repertoire des Trios gehören unter anderem: „To much heaven“, „Laughter in the rain“, „These boots are made für walking“, „I say a little prayer“, „Our day will come“ und auch Evergreens von Hildegard Knef wie „In dieser Stadt“ und „In der Stille der Nacht“.

Bildquelle: Lazy Tongues





Bildquelle: ZAK

## FRUCHTHALLE



Bildquelle:  
Markus Monnerjahn



Tanzsport Sickingenstadt Landstuhl  
© Carmen Leib

### RAUM 3: FOYER KONZERTSAAL

#### Theke Foyer:

Bier, Wein, Sekt, Longdrinks, alkoholfreie Getränke, Kaffee usw.  
Snacks: Hähnchenschnitzel-Brötchen, Frikadellen-Brötchen, Laugenbrezeln

Nr. 78

ab 18.00 Uhr

#### ZAK-Nachhaltigkeitslounge

Von Energiebündeln und blühenden Landschaften



Im Foyer der Fruchthalle lädt die ZAK – Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern auch in diesem Jahr wieder zum Energieauftanken in ihre Nachhaltigkeitslounge ein.

Doch was hat Abfallwirtschaft mit Nachhaltigkeit zu tun? Und mit Energie? Und mit Kultur? Viel mehr, als man glaubt.

Beispiel Bioabfall: Er ist ein wahres Energiebündel. So können aus Bioabfällen im Biomasse-Kompetenzzentrum der ZAK nicht nur Strom und Wärme gewonnen werden, sondern darüber hinaus auch hochwertiger Dünger, der als PALATIUM vermarktet wird. Dieses Paradebeispiel für einen geschlossenen Stoffkreislauf in der Region sorgt für eine nachhaltige Verbesserung des Umwelt- und Klimaschutzes sowie der Ressourceneffizienz in der Abfallwirtschaft. Und aus kultureller Sicht eröffnen das sinnvolle Ende unseres Konsums und die metaphorische Überführung in einen Nutzungsneubeginn eindrucksvolle Perspektiven.

Bildquelle: Tanzschule Marquardt



### RAUM 4: KONZERTSAAL

18.00–1.35 Uhr

Live-Musik und Tanzprogramm auf zwei Bühnen  
mit abwechslungsreichen Kurzprogrammen

Moderation: Markus Monnerjahn

\*1972. Neben der Moderation von Konzerten, Events und der „Lange Nacht der Kultur“ kann man ihn auf der Bühne der Pälzer Komödie Landstuhl sehen. Er wirkte in zahlreichen Schauspiel-, Opern- und Musicalproduktionen des Pfalztheaters und am Live Theater Erfenbach mit. Im Duo mit einem Pianisten präsentiert und singt er ein Programm aus Hits der letzten 100 Jahre. Weitere Aktivitäten reichen von Portrait- und Hochzeitsfotografie über Kabarett bis hin zur Zauberei.

Nr. 79

18.03–18.18 Uhr

#### Tanz verbindet:

Die Inklusionstanzgruppe „Funny Dancing“ der Tanzschule Marquardt präsentiert ein mitreißendes Medley zu unvergessenen ABBA-Hits – voller Lebensfreude, Ausdruck und Gemeinschaft. Seit 2004 steht die Tanzschule Marquardt für gelebte Inklusion. Ergänzt wird der Auftritt durch weitere Einblicke aus dem Solo- und Paartanzprogramm – abwechslungsreich, lebendig und voller Bewegung.



Nr. 80

18.20–18.28 Uhr

#### Tanzsportclub Sickingenstadt Landstuhl e.V.

Der Tanzsportclub Sickingenstadt Landstuhl e. V. bietet seit über 30 Jahren ein generationsübergreifendes Tanzangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das vielseitige Vereinsprogramm reicht von Kinder- und Jugendtanz über Hip-Hop, Zumba® und Zumba® Toning bis hin zu Salsa, Line Dance, Country & Western Dance sowie Paartanz in Standard und Latein. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Hier entwickeln die jungen Tänzer:innen ihre tänzerischen Fähigkeiten, erleben Gemeinschaft und entdecken vor allem die Freude an Bewegung.





Bildquelle: Tanzschule Metzger

In diesem Jahr tritt die Hip-Hop-Gruppe „MovE“ erstmals bei der „Langen Nacht der Kultur“ auf. Die Kinder und Jugendlichen trainieren regelmäßig im Verein und haben in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich am Jugendmannschaftspokal Rheinland-Pfalz teilgenommen.

■ Nr. 81

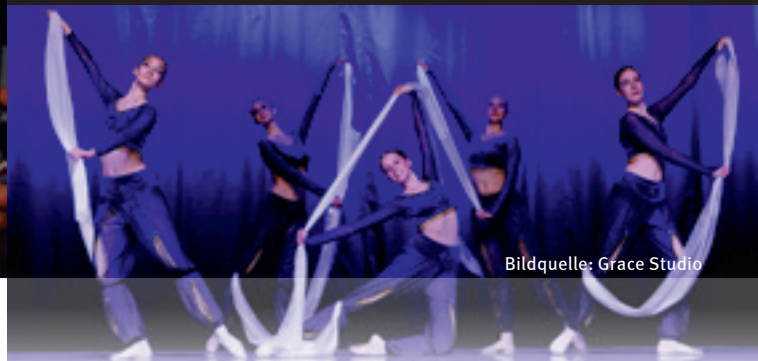
18.30–18.40 Uhr

**„Die magische Spielefabrik“  
aus der Tanzerlebniswelt Tanzschule Metzger**

Leitung TS Metzger: Dominique Abreu

Spielerisch und mit viel Spaß lernen schon die Kleinsten in der Tanzschule Metzger, Musik und Rhythmus umzusetzen, im Tanz die Bewegungsmöglichkeiten ihres Körpers auszuspüren, den verantwortungsbewussten Umgang mit einem Partner und in der Gruppe Selbstbewusstsein und Teamgeist zu entwickeln.

Das Team der Tanzschule Metzger steht für ein breites Angebot an Kursen, das Menschen jeden Alters dazu einlädt, das Tanzen für sich zu entdecken – ganz gleich, ob nur für einen kurzen „Abstecher“ oder für ein lebenslanges Hobby. Ab zwei Jahren bis ins Seniorenalter gibt es Tanzkurse und Erlebnisse in der Tanzerlebniswelt Tanzschule Metzger. Die Idee der magischen Spielefabrik entspringt der Fantasie der Kinder, dass Wünsche durch Magie lebendig werden können. Jede Kindergruppe erfüllt sich ihren (Geburtsstags-)Wunsch tänzerisch, farbenfroh und mit viel Elan.



Bildquelle: Grace Studio

■ Nr. 82

18.40–19.00 Uhr

**Ballet-Dance-Center Kaiserslautern**

Das Ballet-Dance-Center Kaiserslautern besteht seit über 15 Jahren. Neben Ballett für alle Altersgruppen gibt es auch Jazztanz, Contemporary, Fitness Dance und tänzerische Gymnastik im Angebot. Ob mit oder ohne Vorkenntnissen, hier ist für alle Tanzbegeisterten etwas passendes dabei!

In diesem Jahr führt die Tanzschule das Ballett Coppelina auf. Bei der „Langen Nacht der Kultur“ geben wir einen kleinen Einblick in die Welt von Swanhilda, ihren Freundinnen, dem Puppenmacher Coppelius und seinen tanzenden Puppen.



■ Nr. 83

19.05–19.20 Uhr

**Ballettschule Grace Studio**

Grace Studio ist eine Internationale Ballettschule in Kaiserslautern mit zwei Studios – in der Eisenbahnstr. 63 und in KL-Einsiedlerhof, geleitet von Olga Anikeenko und Laure Courau, zwei professionellen Ballerinas mit über 20 Jahren Bühnenerfahrung und 15 Jahren Erfahrung als Tanzlehrerinnen. Außer Ballett und Spitzenschuhentanz bietet die Schule Modern, Contemporary, Jazz und Step Dance und Pilates für alle Altersgruppen an. Unsere Schüler:innen nehmen jährlich an zahlreichen Tanzwettbewerben in Deutschland, Belgien, Niederlanden und in der USA teil. Außerdem veranstaltet die Schule jedes Jahr vier Vorstellungen auf der Bühne im Congress Center Ramstein und in der Stadthalle in Landstuhl. Heute präsentieren wir einen Ausschnitt aus unserem Frühling & Sommer.



Showprogramm:

- Walzer aus dem Ballett „Coppelina“;  
Musik von Leo Delibes
- Tanz der Tempeltänzerinnen aus dem Ballett „Talisman“;  
Musik von Riccardo Drigo
- Galopp aus dem Ballett des Flocons de Neige; Musik von Jacques Offenbach
- Contemporary Dance „On a mission“; Musik von Duomo

Bildquelle: Ballet-Dance-Center KL





Frauenensemble (oben); Musikschulchor (li.)  
© wald\_studio\_(Michelle Grunwald)

**Nr. 84**

19.25–19.40 Uhr

**Alle Facetten von Scarletts Musikschule – Musikschulchor**

Scarletts Musikschule steht seit über 13 Jahren für Vielfalt und gemeinsames Musizieren. Unsere Schüler:innen präsentieren ein abwechslungsreiches Programm von Solostücken bis zu Chorbeiträgen. Die Musikschule ist nicht nur ein Lernort, sondern auch ein Treffpunkt für Musiker:innen aller Altersgruppen, ganz nach dem Motto: Mehr als nur eine Musikschule. Der ehrenamtlich geführte Musikschulchor wurde 2015 gegründet. Sein Repertoire reicht von geistlicher Musik bis zu Popsongs.



**Nr. 85**

19.45–19.57 Uhr

**Scarletts Musikschule – Frauenensemble**

Britta Oppenheimer, Gabriele Schwerdtfeger, Sophie Kadel und Scarlett Enkler fanden über die Musik zueinander und gründeten ein Frauenensemble, das ehrenamtlich geleitet wird. Das Ensemble hat bereits zahlreiche Auftritte in und um Kaiserslautern erfolgreich absolviert und begeistert das Publikum mit einem abwechslungsreichen, vielseitigen Programm, das von andächtig bis mitreißend reicht. So entsteht ein Abend voller musikalischer Facetten, geprägt von Engagement, Leidenschaft und Freude an der Musik.



Anna Anstett &  
Sandra Urba;  
Bildquelle: Privat

**Nr. 86**

20.00–20.25 Uhr

**The Rosevalley Sisters**

Charmant! Authentisch! Kokett! Das sind Sarah, Elli und Saskia aus dem schönen Pfälzerwald. Wenn die drei Sängerinnen loslegen, versetzen sie ihr Publikum sowohl akustisch als auch optisch zurück in die Swing Ära der 30er und 40er Jahre.

Für den nötigen Glanz auf der Bühne heißt es Nägel lackieren, Frisuren kreieren und Köfferchen ausstaffieren. So reisen die Sisters an und haben jede Menge Nostalgie im Gepäck. Im unverkennbaren Close Harmony Style geben die drei entzückenden Damen bekannte Hits wie „Bei mir bist du scheen“ oder „In the mood“ zum Besten und schwingen dabei gekonnt das Tanzbein, um ihrem Publikum eine unterhaltsame Bühnenshow zu liefern. Währenddessen drehen sie sogar so sehr am Rad der Zeit, dass selbst modernere Songs wie „All about that bass“ oder „I will survive“ einen verruchten, swingenden Jazz-Anstrich bekommen.

**Nr. 87**

20.30–20.50 Uhr

**Vierhändig durchs Klangabenteuer – Konzert mit Anna Anstett & Sandra Urba**

Zwei Pianistinnen, ein Flügel – und ein Abend voller musikalischer Magie!

– Edvard Grieg – Peer-Gynt-Suite

Mit bekannten Stücken wie „Morgenstimmung“ und „In der Halle des Bergkönigs“ entführen die Pianistinnen das Publikum in nordische Klangwelten.

– Franz Liszt – Ungarische Rhapsodie Nr. 2

Ein wahres Feuerwerk der Romantik – temperamentvoll, virtuos und mitreißend.

Anna Anstett und Sandra Urba laden zu einem besonderen Klavierkonzert ein: Gemeinsam bringen sie berühmte Werke für Klavier zu vier Händen auf die Bühne – leidenschaftlich, lebendig und voller Spielfreude. Ein wahres Feuerwerk der Romantik – temperamentvoll, virtuos und mitreißend. Anna Anstett und Sandra Urba sind nicht nur als Solistinnen und Kammermusikerinnen aktiv, sondern auch als engagierte Dozentinnen an der Emmerich-Smola-Musikschule und Musikakademie Kaiserslautern.



Bildquelle: Lateinformation der RPTU

Dem Publikum sind sie bereits durch erfolgreiche Projekte wie „Der Karneval der Tiere“, bei dem sie gemeinsam mit Mitgliedern der Pfalzphilharmonie auf der Bühne standen, oder durch ihr schwingvolles Programm „Aufforderung zum Tanz“, bestens bekannt. Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Konzert mit zwei hervorragend aufeinander eingespielten Musikerinnen!

**Nr. 88**  
20.55–21.07 Uhr

### Lateinformation der RPTU

Die Lateinformation der RPTU entführt uns mit ihrer mitreißenden Choreografie „Fliegen um die Welt“ auf eine tänzerische Reise rund um den Globus. Mit energiegeladenen Lateinrhythmen, präziser Synchronität und purer Lebensfreude zeigen die Tänzerinnen und Tänzer, wie universell die Sprache des Tanzes ist. Lehnen Sie sich zurück, schnallen Sie sich an und heben Sie mit uns ab in eine Welt voller Musik, Bewegung und Leidenschaft!

Luca Sestak Trio  
© Christoph Behrmann



Bildquelle: Duo „time“

**Nr. 89**  
21.10–21.40 Uhr

### Luca Sestak Trio

Luca Sestak, Piano  
Johannes Niklas, Drums  
Michael Goldman, Bass

Luca Sestak ist ein Phänomen – der junge Pianist und Komponist kann bereits auf eine beachtliche Laufbahn zurückblicken: Mittlerweile haben seine Videos über 20 Millionen Aufrufe erzielt. 2019 wird Sony Music Germany aufmerksam und nimmt ihn unter Vertrag. Gemeinsam mit seinem Trio tourt er im selben Jahr mit Tanita Tikaram als Support-Act und wird offizieller KAWAI-Künstler. 2018 gibt Luca eine dreiwöchige China Tour, 2021 und 2022 spielt er für die Präsidenten von Deutschland und Irland und hat bereits zahlreiche Fernseh- und Radioauftritte hinter sich.

Luca weiß sein Publikum in seinen Bann zu ziehen: Mit jugendlicher Spielfreude und Charme bewegt er sich zwischen Jazz, Klassik, Pop, Blues & Funk und verbindet die Genres humorvoll, ohne sich dabei zu ernst zu nehmen.



© Luca Sestak

**Nr. 90**  
21.45–22.15 Uhr

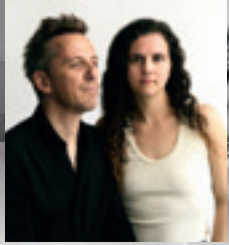
### Duo „time“

Dominik Schad, (Schlagzeuger / Rhythmus Pädagoge)  
Adrien Kauer-Rako, (Tänzer / Komponist / Musikproduzent)  
Dominik Schad und Adrien Kauer-Rako erkunden die Zeit. Die beiden Künstler erschaffen Klänge, Rhythmen und Bewegungen. Synchron, komplementär, chaotisch!

Ihre Instrumente sind die beiden selbst und alles was greifbar oder sichtbar ist.

Erleben Sie die Magie von Rhythmus: kraftvoll, zerbrechlich, wuchtig und federleicht mit den beiden kongenialen Ausnahmekönnern in Klopfen und Klatschen.

Beide waren zehn Jahre lang gemeinsam bei der Show STOMP auf Welttournee und bringen nun als Duo „time“ auf die Bühne.



GLASS for TWO  
© Julian Mährlein

**Nr. 91**

22.15–22.35 Uhr

**GLASS for TWO**

Danae Dörken, Pianistin

Pascal Schumacher, Vibraphonist und Komponist

Das gemeinsame Projekt der deutsch-griechischen Pianistin Danae Dörken und des luxemburgischen Vibraphonisten und Komponisten Pascal Schumacher, verspricht eine faszinierende künstlerische Reise durch das facettenreiche Erbe des amerikanischen Minimalisten Philip Glass. Neben ausgewählten Werken aus Glass' Repertoire, darunter Ausschnitte aus „Einstein on the Beach“, „Naqoyqatsi“, den Metamorphosen und den Klavieretüden, wird Schumacher eigene Kompositionen beisteuern. Dörken und Schumacher kreieren zusammen eine beeindruckende Synthese von Klavier- und Vibraphonklängen, die in Einheit mit der minimalistischen Ästhetik von Philip Glass stehen. Dabei geht es dem Duo ganz besonders um die Schaffung eines einzigartigen, kristallinen Sounds, der die Verschmelzung der beiden Instrumente kunstvoll einfängt. Dieser außergewöhnliche Klang nimmt die Hörer:innen auf eine Reise mit, bei der nicht nur die Werke von Philip Glass neu interpretiert werden, sondern auch die subtile Magie und Vielseitigkeit von Klavier und Vibraphon in den Vordergrund rückt. Das Projekt verspricht nicht nur eine Hommage an einen Großmeister des Minimalismus, sondern auch eine Entdeckung neuer Klanglandschaften und die Erschaffung eines einzigartigen Hörerlebnisses.

**Nr. 92**

22.35–22.55 Uhr

**„Von Kopf bis Fuß ...“ –**

**Marlene-Dietrich-Chansons mit Günther Fingerle**

Seit Oktober 2025 läuft Günther Fingerles Chansonprogramm „Marlene & Hans“ auf der Werkstattbühne des Pfalztheaters – immer vor ausverkauftem Haus.

Bei der „Langen Nacht der Kultur“ präsentieren er und Pianist Frank Kersting Ausschnitte aus dem „Marlene“-Teil des erfolgreichen Abends.



Bildquelle: Pfalztheater Kaiserslautern / Thomas Brenner

**Nr. 93**

22.55–23.05 Uhr

**Begrüßung durch Bürgermeister und Kulturdezernent Manfred Schulz, Dr. Christoph Dammann und Max Punstein vom Referat Kultur**

**Nr. 94**

23.05–0.05 Uhr Uhr

**25 Jahre Brass Machine**

Ein Vierteljahrhundert geballte Energie: Seit 25 Jahren begeistert die elfköpfige „Brass Machine“ ihr Publikum mit einem einzigartigen Mix aus Pop, Rock und Soul – immer getragen vom kraftvollen Sound ihrer Bläsersektion.

Die Band war unter anderem bereits drei Mal beim legendären Montreux Jazz Festival, beim Hamburger Hafengeburtstag, bei der Kieler Woche und im Disneyland Paris zu Gast – und hat überall Spuren hinterlassen.

Zur „Langen Nacht der Kultur“ präsentiert Brass Machine ein besonderes Jubiläumsprogramm. Die Band spielt neben bekannten Songs im eigenen Stil auch zahlreiche eher selten gecoverten Perlen der Musikgeschichte und meistert die Gratwanderung zwischen konzertantem Erlebnis und ausgelassener Stimmung mit Bravour – eben livemusic at it's best!



## FRUCHTHALLE



Bildquelle:  
Tanzgruppe „Fealla-Dhà“

**■** Nr. 95  
0.10–0.22 Uhr

### Tanzgruppe „Fealla-Dhà“

Die Stadt Kaiserslautern feiert in diesem Jahr ihr 750-jähriges Bestehen und auch wir haben ein kleines Jubiläum zu feiern: 20 Jahre Fealla-Dhà und damit 20 Jahre Irish Dance – ob traditionell oder modern, ob mit oder ohne Musik, laut oder leise, bei größeren Veranstaltungen oder im kleinen Rahmen, auf jeden Fall immer mit ganz viel guter Laune (gälisch: fealla-dhà). Lassen Sie uns also gemeinsam feiern!

**■** Nr. 96  
0.25–1.00 Uhr

### Krüger Rockt!

Mit Krüger Rockt! betritt die schärfste Rock'n'Roll-Band seit Einführung der Anschnallpflicht die Bühne. Elvis kann post mortem froh um das Glück seiner frühen Geburt sein. Erleben Sie, wie der bekannte Heidelberger Boogie Woogie Pianist Harald „Lee“ Krüger das Piano mit Händen, Füßen und anderen Körperteilen malträtiiert [„Der beste Jerry Lee Lewis der Republik“ – Süddeutsche Zeitung]. Die Presse ist sich einig: Krüger Rockt! hat nicht nur hierzulande neue Rock'n'Roll-Maßstäbe gesetzt [„authentischer als Ihre Originale“ – Frankfurter Rundschau].

Suche einen anderen Namen für Rock'n'Roll und Du wirst Krüger Rockt! finden [frei nach John Lennon]. Zu hören gibt es alles, was die Fünfiger zu bieten hatten, ob Schnulze, Doo-Wop, Boogie oder Rockabilly. Chuck Berry, Little Richard, Bill Haley, Everly Brothers, Jerry Lee Lewis, Elvis, Gene Vincent, Buddy Holly und viele mehr zählen zu den Musikern, die den Stoff für die größte Rock'n'Roll Show südlich von Spitzbergen lieferten. Musik, die geschrieben wurde, um durch „Krüger Rockt! ihre Vervollkommnung zu erfahren. Zieht euch nicht zu warm an, denn es wird heiß, ganz heiß. Und liebe Väter, schließt eure Töchter weg, denn „Krüger Rockt!“ is back in town.

Quelle:  
<https://harald-krueger.de/kontakt/>  
Foto: ©Tanja Schneider



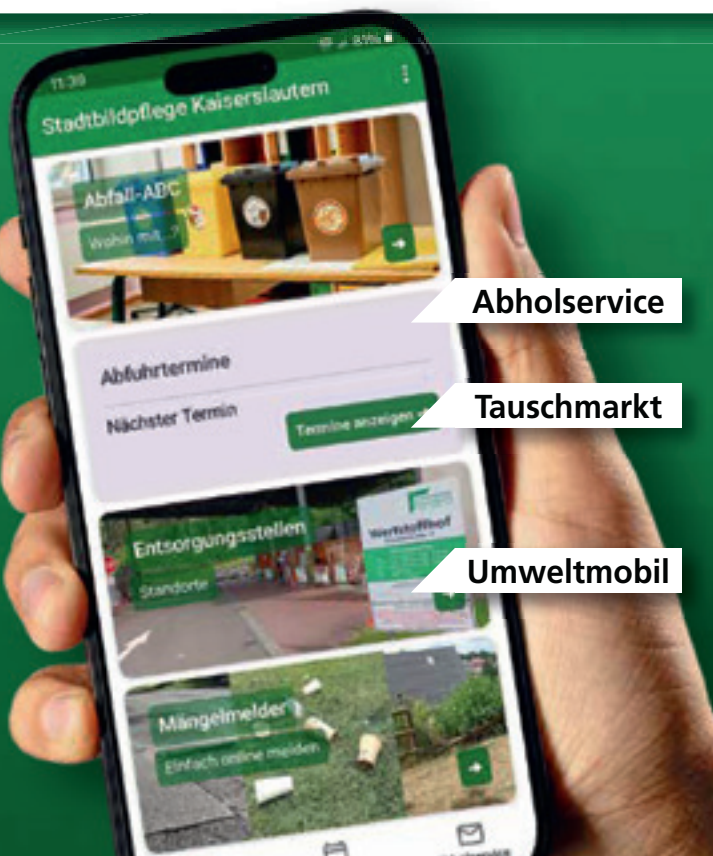
**■** Nr. 97  
1.05–1.35 Uhr

### „Trio Quatro“ drei? Oder doch vier ...

In Salzburg, wo sonst klassische Klänge von Mozart und Haydn durch die Gassen hallen, erhebt sich seit einiger Zeit ein völlig neuer Sound. „Trio Quatro“, vier junge Musiker haben sich hier zusammengetan, um eine ungewöhnliche Band zu gründen, die Tradition, Experimentierfreude und kompromisslose Energie vereint. Die Besetzung allein sorgt bereits für Aufsehen: Sousaphon, Schlagzeug, Trompete und Posaune. Was auf den ersten Blick nach einer traditionellen Brass Band klingt, entwickelt sich bei genauerem Hinsehen zu etwas völlig Neuem – einem Mashup aus New-Orleans-Brass Sound, druckvollen Techno-Elementen und der urbanen Energie von Formationen wie Too Many Zooz. Ihre Auftritte sind weniger Konzerte als vielmehr ekstatische Happenings. Ein Song beginnt vielleicht mit einer einfachen Trompetenlinie bis der Beat alles mitreißt. „Trio Quatro“ ist weder eine klassische Brass Band, noch eine reine Electro-Formation. Vielmehr entsteht eine hybride Klangwelt, die alte Traditionen aufgreift, sie mit den Sounds des 21. Jahrhunderts neu auflädt und keinen im Saal still stehen lässt.

# Welcher Abfall kann WANN, WO und WIE entsorgt werden?

## Die Stadtbildpflege-App für Kaiserslautern!



**Abholservice**

**Tauschmarkt**

**Umweltmobil**



**Stadtbildpflege  
Kaiserslautern**  
Abfall . Straßen . Grün

[www.stadtbildpflege-kl.de](http://www.stadtbildpflege-kl.de)

## Info

- Die Abendkasse in der Fruchthalle ist ab 17.30 Uhr geöffnet (Programmbeginn in der Fruchthalle: 18.00 Uhr)
- Das Eintrittsarmband gilt während der Veranstaltungszeit als Fahrkarte im VRN-Gebiet.

### Impressum:

© 2026

Für die Organisation, inhaltliche Gestaltung und Durchführung ihrer Veranstaltungen im Rahmen des Gesamtprogramms der „Lange Nacht der Kultur“ sowie die Einholungen der dafür erforderlichen Genehmigungen und Abschlüsse der erforderlichen Versicherungen sind die jeweiligen Kulturinitiativen, Künstler:innen und/oder Kultureinrichtungen selbst verantwortlich.

An den Außenspielorten, die nicht zum Referat Kultur gehören, fungieren die jeweiligen Einrichtungen und Institutionen selbst als Veranstalter. Das Referat Kultur übernimmt dort keine Verantwortung und hat lediglich koordinierende Funktion.

Die „Lange Nacht der Kultur“ ist an den meisten Veranstaltungsorten für Gehbeeinträchtigte barrierefrei zugänglich und wahrnehmbar.

Programmgestaltung Fruchthalle: Max Punstein

Redaktion: Ursula Krämer, Referat Kultur  
Gestaltung: Claudia Mühlberger, Referat Kultur, und Hedeler-Design

Referat Kultur der Stadt Kaiserslautern  
Rathaus Nord, Gebäude A  
Lauterstraße 2  
67657 Kaiserslautern  
Mo–Do 9.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr / Fr 9.00–13.00 Uhr  
Tel.: 0631 365-1410  
E-Mail: [kultur@kaiserslautern.de](mailto:kultur@kaiserslautern.de)

Fruchthalle Kaiserslautern  
Fruchthallstraße 10  
67655 Kaiserslautern  
Mi 9.00–14.00 Uhr geöffnet  
Di–Fr 9.00–12.00 Uhr telefonisch erreichbar  
Tel.: 0631 365-3451, -3452, -3454  
E-Mail: [kultur@kaiserslautern.de](mailto:kultur@kaiserslautern.de)

Programmänderungen vorbehalten.

[www.kaiserslautern.de](http://www.kaiserslautern.de)  
[www.facebook.com/LangeNachtDerKultur](https://www.facebook.com/LangeNachtDerKultur)  
Instagram: [ln8dk\\_co](https://www.instagram.com/ln8dk_co)

Eine Veranstaltung im Kultursommer Rheinland-Pfalz, gefördert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration.

Gleichberechtigung ist uns sehr wichtig – um aber die Lesbarkeit unserer Texte dieser Broschüre nicht einschränken zu müssen, verwenden wir eine männliche oder weibliche Schriftform für personenbezogene Wörter. Entsprechende Begriffe sind im Sinne der Gleichberechtigung für alle Geschlechter zu verstehen.

Hauptsponsor:



Partner:



Förderer:



G & M Systemtechnik GmbH



[www.gms-kl.de](http://www.gms-kl.de)



Medienpartner:

